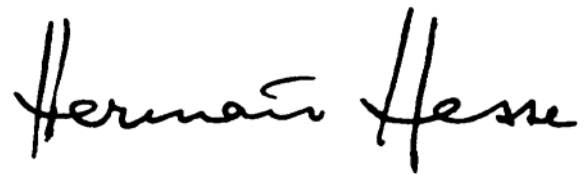


MICHAEL LIMBERG

HERMANN - HESSE - LITERATUR

11. JAHRGANG 2004

A handwritten signature in black ink that reads "Hermann Hesse". The script is cursive and elegant, with the first name and last name clearly distinguishable.

Alle Rechte vorbehalten

Düsseldorf 2005

Die Jahresverzeichnisse der Hermann-Hesse-Literatur wurden 1964 von Dr. Martin Pfeifer begründet. Sie enthalten die im angegebenen Kalenderjahr veröffentlichten und mir bekannt gewordenen Publikationen von und über Hermann Hesse, nennen aber auch solche aus zurückliegenden Jahren, sofern sie vorher noch nicht erfasst waren. Mein Dank gilt allen, die mich durch Zusendung von Materialien und durch Informationen bei dieser Arbeit unterstützt haben

INHALT

DAS WERK VON HERMANN HESSE

Romane, Erzählungen, Betrachtungen
Briefe und Briefwechsel
Gedichte
Aquarelle, Zeichnungen
Übersetzungen

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE

Archive, Museen, Gesellschaften
Gesamtdarstellungen
Literaturgeschichten und Lexika
Bibliographien
Kolloquien
Zur Rezeption
Über Werke
Über Sachverhalte
Über Personen
Über Orte, Länder, Landschaften
Über Sekundärliteratur
Vertonungen
Verfilmungen
Hesse in Lebensbeschreibungen und Tagebüchern
Briefe an und über Hesse
Lesungen
Ausstellungen
Über Ausstellungen
Veranstaltungen
Über Veranstaltungen
Tonträger / Elektronische Medien
Photos
Zeichnungen, Bilder
Illustrationen
Calwer Hermann-Hesse-Stiftung
Auktionen, Antiquariate
Verschiedenes
Mitteilungen
Studienreisen

DAS WERK VON HERMANN HESSE

ROMANE, ERZÄHLUNGEN, BETRACHTUNGEN

001. Das Glück ist ein Talent. In: Zum Glück. Wege und Umwege. Hrsg. v. Jörg Zirfas. Leipzig: Reclam 2003. 197 S.; S. 17.
Sechs Aussprüche zum Thema „Glück“.
002. Das Leben bestehen. Krisis und Wandlung. Ausgew. v. Volker Michels. Frankf: Insel 22002. 196 S. (Insel-Taschenbuch; 2858)
003. Demian. (Auszug a. d. 1. Kapitel). In: deutsch. ideen. Text- und Arbeitsbuch SII. Hannover: Schroedel 2000. 288 S.; S. 146. Dazu: Lehrerband, S. 59 f.: Kurzbiographie und Handreichungen.
004. Der Steppenwolf. (Auszug). In: Mettenleiter, Peter / Knöbl, Stephan (Hrsg.): Blickfeld Deutsch. Oberstufe. Paderborn: Schöningh 2003. S. 353.
005. Der Wolf. In: Menzel, Wolfgang / Fröchling, Jürgen (Hrsg.): 66 „unentbehrliche“ literarische Texte. Ausgewählt, befragt, kommentiert und zum Lesen empfohlen von... Braunschweig: Westermann 2003. 384 S.; S. 163-166. (S. 162: Kurzbiographie Hesses).
006. Die Kunst des Müßiggangs. In: Lob der Faulheit. Geschichten und Gedichte. Ausgew. v. Joachim Schultz u. Gerhard Köpf. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004 (it 3072) 220 S.
007. Die Stadt. In: Lektüre zwischen den Jahren. »Glücklichsein beginnt immer ein wenig über der Erde« Ausgewählt von Rainer Weiss. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004. 157 S.; S. 23-30.
008. Eine Sonate. In: Frauenbilder. Ein Lesebuch. Ausgew. v. Heike Ochs. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004. 188 S.; S. 76-82.
009. In der alten Sonne und andere Erzählungen. Vollst. u. ungekürzte Ausgabe. Moskau: Jupiter-inter 2003. 201 S. (Serija Klassiki v originale)
010. Klein und Wagner. Frankfurt a. Main: Büchergilde Gutenberg 2002. 103 S. (Die kleine Reihe)
011. Klingsors letzter Sommer. (2 Auszüge). In: Mettenleiter, Peter / Knöbl, Stephan (Hrsg.): Blickfeld Deutsch. Oberstufe. Lehrerband. Paderborn: Schöningh 2003. S. 484, mit Arbeitsanweisungen.
012. Siddhartha. Eine indische Dichtung. Mit einem Nachwort von Volker Michels. 159 S. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2004.
013. Von den zwei Küssen. In: 33 Liebesgeschichten. Ein Lesebuch. Hrsg. v. Susanne Gretter. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2004 (st 3639). 256 S.; S. 17-26.

014. Weihnacht (Dezember 1917). In: Es begibt sich aber zu der Zeit. Texte zur Weihnachtsgeschichte. Hrsg. v. Walter Jens. Frankfurt/M.: Fischer 2003, 2. Aufl. 481 (+8) S.; S. 186-188.
015. Weihnacht mit zwei Kindergeschichten. In: Kuschel, Karl-Josef: Das Weihnachten der Dichter. Große Texte von Thomas Mann bis Reiner Kunze. Düsseldorf: Patmos 2004. 237 S.; S. 168-173 [Kommentar S. 174-179].
- *
016. Hermann Hesse. Insel-Kalender für das Jahr 2005. Zusammengestellt von Ursula Michels-Wenz. Mit farbigen Aquarellen. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004. (it 3046, 163 (+13) S.

BRIEFE UND BRIEFWECHSEL

017. Justus Hermann Wetzel. Aus dem Briefwechsel mit Hermann Hesse. In: 460/2004, S. 84-93. Enth. 5 Briefe von Hesse an Wetzel, 3 von Wetzel an Hesse, 1 Brief von Ninon Hesse an Wetzel.

*

018. Redaktion «Individualität», 7.5.1926. In: 448/2004, S. 120.
019. Redaktion «Individualität», 26.5.1926. In: 448/2004, S. 120.
020. Redaktion «Individualität» (H.W. Keller), 1.8.1926. In: 448/2004, S. 129.
021. Schwarz, Franz Karl. 18.12.1948. Postkarte. Faksimile. In: 331/2004
022. Schwerin, Ludwig. [1922]. In: 447/2004, S. 5.
023. Schwerin, Ludwig. 28.1.1923. In: 447/2004, S. 6 f.
024. Schwerin, Ludwig. 21.5.1924. In: 447/2004, S. 8.
025. Schwerin, Ludwig. 19.4.1929. In: 447/2004, S. 8.
026. Schwerin, Ludwig. 26.2.19247. In: 447/2004, S. 8.
027. Storrer, Willy. [Sept. 1926]. In: 448/2004, S. 138 f.
028. Storrer, Willy. [Okt. 1926]. In: 448/2004, S. 139 f.
029. Storrer, Willy. 11.Okt. 1926. In: 448/2004, S. 140.
030. Storrer, Willy. 23.Dez. 1926. In: 448/2004, S. 147.
031. Storrer, Willy. 11.Jan. 1927. In: 448/2004, S. 147 f.
032. Storrer, Willy. 12.Jan. 1927. In: 448/2004, S. 148.
033. Storrer, Willy. [Jan. 1927]. In: 448/2004, S. 149 f.

034. Storrer, Willy. [Jan. 1927]. In: 448/2004, S. 169.
035. Storrer, Willy. [Ende Juli 1927]. In: 448/2004, S. 175.

GEDICHTE

036. Auch zu mir kommst du einmal (Bruder Tod). In: wege mit franziskus. Zeitschrift der Thüringischen Franziskanerprovinz von der heiligen Elisabeth, 1/2004, S. 8.
037. Auf einer Reise, heiß und matt (Bahnhofstück). In: 094/04. (November).
038. Biegt sich in berauschter Nacht (Verzückung). In: Das leuchtende Buch. Die Welt als Wunder im Gedicht. Hrsg. v. Dieter M. Gräf. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004. 310 S.; S. 75.
039. Da ich in Jugendnot und Scham (Zu spät). In: 094/04. (Februar).
040. Das Blau der Ferne klärt sich schon (Höhe des Sommers). In: Wort und Sinn. Ein Lese- und literarisches Arbeitsbuch für die Jahrgangsstufe 7. Hrsg. u. bearbeitet von Peter Mettenleiter. Paderborn: Schöningh 2000. 255 S.; S. 222.
041. Das sind die Stunden, die wir nicht begreifen (Dunkelste Stunden). In: Glücklich geschieden. Das Buch zur Trennung. Ausgew. v. Günter Stolzenberger. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004 (it 3004). 276 S.; S. 105.
042. Der Regen singt, die Ebene liegt voll Nacht (Ankunft in Cremona). In: Kennst du das Land. Die hundert schönsten Italien-Gedichte. Hrsg. v. Hansjürgen Blinn. Berlin: Aufbau 2003. 176 S.; S. 47.
043. Der See starrt wie Glas (Windiger Tag). In: Blumen, Gärten, Landschaften. Bilder und Gedichte. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004. 183 S.; S. 163.
044. Der Schneewind packt mich jäh von vorn (Schlittenfahrt). In: Mehnert, Volker: Am Anfang war der Schlitten. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 36 v. 12.2.2004, Seite R 1.
045. Es duften blaue Blumen hier und dort (Paradies-Traum). In: Ich will dich. Die hundert schönsten erotischen Gedichte. Hrsg. v. Hansjürgen Blinn. Berlin: Aufbau 2003, 3. Aufl., 184 S.; S. 126.
046. Fast eine deutsche Stadt, so eng gebaut (Padua). In: Kennst du das Land? Die hundert schönsten Italien-Gedichte. Hrsg. v. Hansjürgen Blinn. Berlin: Aufbau 2003. 176 S.; S. 25.
047. Flügelt ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling). In: Wege zum Glück. Textheft für Schülerinnen und Schüler. Zentrale Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 9. Nordrhein-Westfalen 2004. 15 S.; S. 12.

048. Flügelt ein kleiner blauer (Blauer Schmetterling) In: Gedichte für Kinder. Zum Lesen und Vorlesen. Ausgew. v. Günter Stolzenberger. Mit Illustrationen von Claudia Weikert. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004 (it 3067). 147 S.; S. 118.
049. Geknickter Ast, an Splittersträngen (Knarren eines geknickten Astes, 1. Fassung) In: 407/2004, S. 85 f.
050. Gewartet habe ich vor vielen Türen (Verführer). In: 094/04. (Oktober).
051. Hast du das ganz vergessen (Wiedersehen). In: 094/04. (März).
052. Hör ich seine Weise flüstern. In: 407/2004, S. 75.
1. Fassung des Gedichts *Einst vor tausend Jahren (Unruhvoll und reiselüster)*. Auf S. 76 die geänderten beiden ersten Strophen der Endfassung, jedoch ohne die geänderte vorletzte Zeile der 4. Strophe.
053. Ich bin auch in Ravenna gewesen (Ravenna). In: Italien. Eine Reise in Gedichten. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004 (UB 18304). 128 S.; S. 43.
054. Ich log! Ich log! Ich bin nicht alt (Ich log). In: Glücklich geschieden. Das Buch zur Trennung. Ausgew. v. Günter Stolzenberger. Frankfurt/M. u. Leipzig: Insel 2004 (it 3004). 276 S.; S. 260.
055. Ich wollt ich wär eine Blume (Liebeslied). In: 094/04. (April).
056. Immer war ich auf der Fahrt (Der Pilger). In: Kast, Verena (Hrsg.): Diese vorüberrauschende blaue einzige Welt. Gedichte zu Lebensfreude und Endlichkeit. Zürich: Pendo 2003, 2. Aufl., S. 27.
057. Jüngling fühle in der Brust (Mai). In: 094/04. (Mai).
058. Klavier und Geige, die ich wahrlich schätze (Pfeifen). In: HÖRZU Nr. 12 v.12.3.2004, S. 117 (Mein Lieblingsgedicht).
059. Liebe zieht am Zauberfaden. In: 094/04. (Juni).
060. Meine Lieder stehen (Im Scherz). In: 094/04. (Januar).
061. Mühsam schleppt er sich die Strecke (Der alte Mann und seine Hände). In: 407/2004, S. 78.
062. Mühsam schleppt er sich die Strecke (Der alte Mann und seine Hände). In: Kast, Verena (Hrsg.): Diese vorüberrauschende blaue einzige Welt. Gedichte zu Lebensfreude und Endlichkeit. Zürich: Pendo 2003, 2. Aufl., 128 S.; S. 50.
063. Noch einmal, ehe der Sommer verglüht (Spätsommer). In: Blumen, Gärten, Landschaften. Bilder und Gedichte. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004. 183 S.; S. 112.
064. Noch sieht man ihn als letzte Säule (Bildnis eines zu alt gewordenen Literaten). In: 407/2004, S. 77

065. Nun der Tag mich müd gemacht (Beim Schlafengehen). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagedstedt u. 20 Federzeichnungen v. Wolfgang Nickel. München, Zürich: Piper 2003. 174 S.; S. 142.
Nr. 85 (von 100) auf der Liste der vom Patmos Verlag und dem Westdeutschen Rundfunk im Jahr 2000 veranstalteten Umfrage.
066. Oft war ich müd und glaubte alt zu sein (Neue Liebe). In: 094/04. (Dezember).
067. O lache, so lange dir blüht das Glück. In: 094/04. (Juli).
068. Rote Nelke blüht im Garten (Nelke). In: 094/04. (April).
069. Seid willkommen, kurze Liebesfeuer. In: 094/04. (April).
070. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Kontext Deutsch 6. Braunschweig: Schroedel 2002. 302 S.; S. 148.
071. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Wort und Sinn. Ein Lese- und literarisches Arbeitsbuch für die Jahrgangsstufe 8. Hrsg. u. bearbeitet von Peter Mettenleiter. Paderborn: Schöningh 2000. 278 S.; S. 237.
072. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Mettenleiter, Peter / Knöbl, Stephan (Hrsg.): Blickfeld Deutsch. Oberstufe. Paderborn: Schöningh 2003. S. 10.
073. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Willst du dem Sommer trauen? Deutsche Naturgedichte. Hrsg. v. Hanns Zischler. Berlin: Wagenbach 2004. (120. Salto) 117 (+3) S.; S. 56.
074. Seltsam, im Nebel zu wandern! (Im Nebel). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagedstedt u. 20 Federzeichnungen v. Wolfgang Nickel. München, Zürich: Piper 2003. 174 S.; S. 67.
Nr. 26 (von 100) auf der Liste der vom Patmos Verlag und dem Westdeutschen Rundfunk im Jahr 2000 veranstalteten Umfrage.
075. So viele Frauen, wenn sie lieben, geben (Die Geheimnisvolle). In: 094/04 (August).
076. Sonne, leuchte mir ins Herz hinein, (Reiselied). In: Wort und Sinn. Ein Lese- und literarisches Arbeitsbuch für die Jahrgangsstufe 8. Hrsg. u. bearbeitet von Peter Mettenleiter. Paderborn: Schöningh 2000. 278 S.; S. 173.
077. Splittrig geknickter Ast (Knarren eines geknickten Astes, 2. Fassung) In: 407/2004, S. 86
078. Splittrig geknickter Ast (Knarren eines geknickten Astes, 3. Fassung) In: 407/2004, S. 83
079. Voll Blüten steht der Pfirsichbaum (Voll Blüten). In: Blumen, Gärten, Landschaften. Bilder und Gedichte. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004. 183 S.; S. 112.
080. Von der Wiege bis zur Bahre (Der Mann von fünfzig Jahren). In: Ich will dich. Die hundert schönsten erotischen Gedichte. Hrsg. v. Hansjürgen Blinn. Berlin: Aufbau 2003, 3. Aufl., 184 S.; S. 127.

081. Was mich je bewegte und erfreute (Einem Freunde mit dem Gedichtbuch). In: 460/2004, S. 86, u. d. Titel: *Einem Freunde mit einem Band Gedichte* u. Textvariation in Zeile 6.
082. Weil ich dich liebe (Weil ich dich liebe). In: 094/04. (Juli).
083. Wetterbraune, dichtgedrängte Fassaden (Chioggia). In: Italien. Eine Reise in Gedichten. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004 (UB 18304). 128 S.; S. 39.
084. Wetterbraune, dichtgedrängte Fassaden (Chioggia). In: Kennst du das Land? Die hundert schönsten Italien-Gedichte. Hrsg. v. Hansjürgen Blinn. Berlin: Aufbau 2003. 176 S.; S. 42.
085. Wie der stöhnende Wind durch die Nacht (Wie der stöhnende Wind –). In: 094/04 (September).
086. Wieder will mein froher Mund begegnen (Liebe). In: 094/04. (Mai).
087. Wie eine weiße Wolke (Elisabeth). In: 094/04. (September).
088. Wie jede Blüte welkt und jede Jugend (Stufen). In: Kontext Deutsch 9. Braunschweig: Schroedel 2004. 320 S.; S. 79.
089. Wie jede Blüte welkt und jede Jugend (Stufen). In: Wort und Sinn. Ein Lese- und literarisches Arbeitsbuch für die Jahrgangsstufe 9/10. Hrsg. u. bearbeitet von Peter Mettenleiter. Paderborn: Schöningh 2002. 424 S.; S. 21. Mit Photo u. e. Aquarell.
090. Wie jede Blüte welkt und jede Jugend (Stufen). In: Die Lieblingsgedichte der Deutschen. Mit einem Nachwort von Lutz Hagestedt u. 20 Federzeichnungen v. Wolfgang Nickel. München, Zürich: Piper 2003. 174 S.; S. 9.
Nr. 1 auf der Liste der vom Patmos Verlag und dem Westdeutschen Rundfunk im Jahr 2000 veranstalteten Umfrage.
091. Wie sind die Tage schwer (Wie sind die Tage...). In: 094/04. (Juni).
092. Wohin? Wohin? (Nachtgang). In: Die Nacht. Gedichte. Hrsg. v. Evelyne Polt-Heinzl u. Christine Schmidjell. Stuttgart: Reclam 2004 (RUB 18300). 101 S.; S. 35 f.
093. Wohin? Wohin? (Nachtgang). In: Sächsische Zeitung v. 20.11.2004.

AQUARELLE, ZEICHNUNGEN

094. Hermann Hesse. Kalender 2005. Mit dreizehn Aquarellen sowie Gedichten und Gedanken über die Liebe. Zusammengestellt v. Volker Michels. (Die Texte befinden sich jeweils auf der Rückseite der Aquarelle.) 42 x 32 cm. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2004.
095. Bei Carona. 14.7.1924. Aquarell. In: 094/04. September.
096. Berghütte. 12.11.1924. Aquarell. In: 094/04. Juli.

097. Bosco. 5.7.1927. Aquarell. In: 094/04. Mai.
098. Cimo. Aquarell. In: 094/04. Februar.
099. Häuser im Tessin. Um 1925. Aquarell. In: 094/04. Titelblatt.
100. Haus am Hang. 20.8.1927. Aquarell. In: 094/04. Oktober.
101. In Montagnola. Aquarell. In: 094/04. April.
102. Roccolo mit Dorf. 4.5.1924. Aquarell. In: 094/04. August.
103. Rotes Haus. Aquarell. In: 094/04. März.
104. St. Moritz, Januar 1917. Aquarell. In: 094/04. Januar.
105. Tessiner Dorf. 5.7.1923. Aquarell. In: 094/04. November.
106. Wegbiegung. 25.5.1927. Aquarell. In: 094/04. Juni.
107. Winter im Gebirge (St. Moritz). Januar 1917. Aquarell. In: 094/04. Dezember.

*

108. Absterben. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 31 f.
109. Alle Tode. Aquarell. Um 1950. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 99.
110. Älter werden. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 24.
111. Antwort an Freunde, die mir ein besonders schwieriges Gedicht im neuen Stil geschickt hatten mit der Frage, ob ich es verstehe. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. Um 1950/52. In: 483/04, S. 132.
* Da Hesses Gedicht erst im Februar 1960 entstand, ist die Datierung zweifelhaft.
112. Bergdorf bei Montagnola. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 38.
113. Bergdorf bei Montagnola. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 42.
114. Bergdorf im Tessin. Aquarell. 483/04, S. 34.
115. Blauer Schmetterling. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 19.
116. Blick auf den Luganer See. Aquarell. 1929. Auf der Vorderseite eines maschinengeschriebenen Briefes. In: 483/04, S. 74.
117. Blick auf den Luganer See. Aquarell. Um 1950. In: 483/04, S. 139.
118. Blick auf Lavena am Luganer See. Aquarell. Um 1925. 483/04, S. 46.
119. Blick auf Oria und Albogasio am Luganer See. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 18.
120. Blick über Carona zum Monte San Salvatore. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 22.
121. Blick über den Lago Muzzano Richtung Sorengo. Aquarell. 483/04, S. 50.
122. Blick von Arasio nach Caslano. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 72.

123. Blick von der Casa Bodmer auf Montagnola. Bleistiftzeichnung. 1931. In: 483/04, S. 85.
124. Blick von der Collina d'Oro zum Monte Caslano und Lavena. Aquarell. In: 483/04, S. 30.
125. Blume, Baum, Vogel. Aquarell. 1949. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 106.
126. Bruder Tod. Aquarell. Um 1929/30. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 56.
127. Burgruine und Bauernhäuser im Tessin – Altes Gehöft. Aquarell. 1934. In: 483/04, S. 118.
128. Casa Bodmer, vom Garten her gesehen. Bleistiftzeichnung. 1931. In: 483/04, S. 84.
129. Casa Bodmer. Aquarell. 1931. In: 483/04, S. 82.
130. Casa Bodmer. Aquarell. 1933. In: 483/04, S. 80.
131. Casa Camuzzi im Tessin. Aquarell. In: Blumen, Gärten, Landschaften. Bilder und Gedichte. Hrsg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 2004. 183 S.; S. 113.
132. Certenago. Aquarell. 1926. In: 483/04, S. 124.
133. Denken an seine einstige Geliebte. Aquarell. Um 1929/30. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 55.
134. Dorf bei Montagnola. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 54.
135. Dorf über dem Luganer See. Aquarell. Um 1950. In: 483/04, S. 135.
136. Einsamer Abend. Aquarell. 1958. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 111.
137. Einsamer Abend. Aquarell. 1960. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 101.
138. Einsamer Abend. Aquarell. Um 1960. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 93.
139. Einsamer Abend. Um 1950/52. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 131.
140. Elisabeth. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 128.
141. Ende August. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 39.
142. Flötenspiel. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 36.
143. Friede. Aquarell. Um 1960. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 112.
144. Frühling im Tessin. Aquarell. Um 1950. In: 483/04, S. 138.
145. Frühling. Aquarell. 1960. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 107.
146. Frühlingstag. Aquarell. Um 1950. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 105.
147. Gandria. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 26.
148. Gandria. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 58.
149. Garten und Haushecke der Casa Bodmer. Bleistiftzeichnung. 1931. In: 483/04, S. 83.
150. Gebirgsdorf im Tessin. Aquarell. 1926. In: 483/04, S. 130.

151. Geknickter Ast. Aquarell. In: 407/2004, S. 84.
152. Häuser am Abend. Um 1950/52. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 127.
153. Häuser am Luganer See. Aquarell. 1930. Auf der Vorderseite eines maschinengeschriebenen Briefes. In: 483/04, S. 73.
154. Häuser bei Nacht. Aquarell. Um 1950. In: 483/04, S. 136.
155. Häuser in den Bergen. Aquarell. 1918. [Auf der Vorderseite einer Karte] In: 483/04, S. 114.
156. Herbst. Aquarell. Um 1950. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 108.
157. Hundstage. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 43 f.
158. Hütte und Bäume. Aquarell. 1922. In: 483/04, S. 60.
159. Im Garten. Bleistiftzeichnung. 1931. In: 483/04, S. 88.
160. Im Tessin. Aquarell. 1922. In: 483/04, S. 104.
161. Im Tessin. Aquarell. Um 1950. In: 483/04, S. 137.
162. Julikinder. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 35.
163. Junger Novize im Zen-Kloster. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 125.
* Da Hesses Gedicht erst im Februar 1961 entstand, ist die Datierung zweifelhaft.
164. Karfreitag. Aquarell. 1960. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 100.
165. Karfreitag. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 122.
166. Kleiner Knabe. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 134.
* Da Hesses Gedicht erst am 5.4.1960 entstand, ist die Datierung zweifelhaft.
167. März. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 121.
168. Montagnola (vom Ölberg aus). Aquarell. 1919/20. In: 483/04, S. 98.
169. Morgen. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 47 f.
170. Müder Abend. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 126.
171. November. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 51.
172. Papierlaternen im nächtlichen Garten. Aquarell [mit masch. Gedicht]. 1936. In: 483/04, S. 87.
173. Piktors Verwandlungen. Manuskript, 17 S. Von Hesse handgeschrieben [für Martha Wegmann], mit 15 Aquarellen. In: 483/04, S. 61-70.
174. Roccolo. Aquarell. 1930. [Auf der ersten Seite eines dreiseitigen masch. Briefes] In: 483/04, S. 113.
175. Rückgedenken. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 94.
176. September. Aquarell. Um 1925. In: 483/04, S. 40.

177. September. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 133.
178. Sommer ward alt. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 96.
179. Sonnenblumen und Brunnenkresse vor der Casa Hesse. Aquarell. 1933. In: 483/04, S. 90.
180. Terrasse der Casa Bodmer. Bleistiftzeichnung. 1931. In: 483/04, S. 86.
181. Tessiner Bergdorf. Aquarell. 1940. In: 483/04, S. 92.
182. Tessiner Landschaftsimpressionen – Blick über den Zaun. Aquarell. 1931. In: 483/04, S. 110.
183. Vereinsamung. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 52.
184. Vergänglichkeit. Aquarell. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 95.
185. Vergänglichkeit. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 27 f.
186. Vergänglichkeit. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 120.
187. Voll Blüten. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 23.
188. Voll Blüten. Aquarell. Um 1950/52. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 119.
189. Weg zum Bodmer-Haus, Montagnola. Tuschfeder. 1934. In: 483/04, S. 78.
190. Zusammenhang. Aquarell. Um 1920/25. Mit handgeschr. Gedicht. In: 483/04, S. 20.

*

191. Hermann Hesse. Calendarium 2005. Tischkalender mit 13 farb. Aquarellen und Gedanken aus Hermann Hesses Schriften über Krieg und Frieden. Frankf./M. u. Leipzig: Insel 2004. 9,4 x 9 cm.

ÜBERSETZUNGEN

ALBANISCH

192. Lexime të çastit. Aforizma të një moralisti të madh. Ü: Agim Doksani. Tirana: Phoenix 1999. 165 S. (Esse; 7) – [Lektüre für Minuten]

BULGARISCH

193. Denjat dogarja. Izbrana lirika. Ü: Ljubomir Iliev. Sofia: Atlantis 2002. 101 S. – [Gedichte. Auswahl]
194. Sidcharta. Ü: Tereza Chofšćeter u. Julija Ivanova. Sofia: IK Ogledalo 2004. 116 S.

ENGLISCH

195. Beneath the wheel. Ü: Michael Roloff. New York: Farrar, Straus and Giroux 2003. 187 S. (Picador) – [Unterm Rad]
196. Gertrude. Ü: Hilda Rosner. London: Peter Owen; Chester Springs: Dufour Editions 2002. 208 S. (Peter Owen Modern Classics)
197. Peter Camenzind. Ü: W. J. Strachan. London: P. Owen 2002. 174 S. (Peter Owen modern classics).
198. Journey to the East. Delhi: Book Faith India 1998. 93 S. – [Die Morgenlandfahrt]
199. Rosshalde. Ü: Ralph Manheim. New York: Picador 2003. 213 S.
200. Siddhartha. Ü: Hilda Rosner. 5. Aufl. New Delhi: Harper Collins 2003. 121 S. (Modern Indian Library)
201. The Glass Bead Game. Ü: Richard u. Clara Winston. London: Vintage 2000. 530 S. (Vintage Classics) – [Das Glasperlenspiel]
202. The Prodigy. Ü: W. J. Strachan. London: Peter Owen. 2002. 188 S. (Peter Owen Modern Classics).

ESTNISCH

203. Demian. Emil Sinclairi nooruse lugu. Ü: Krista Läänemets. Tallin: Kirjastus „Periodika“ 1994. 108 S. (Loomingu raamatugoku; 1994, 5-7)

FINNISCH

204. Siddhartha. Ü: Aarno Peromies. Helsinki: WSOY 2000. 169 S. (Laatukirjasto).

FRANZÖSISCH

205. Eloge de la vieillesse. Ü: Alexandra Cade. Paris: Calmann-Lévy 2000. 158 S. (Le livre de poche; 3376) – [Mit der Reife wird man immer jünger]
206. Feuillets d'album. Souvenirs sur des contemporains. Ü: Jacques Duvernet. Genf: Editions Métropolis 2003. 413 S. – [Gedenkblätter]
207. L'art de l'oisiveté. Ü: Alexandra Cade. Paris: Calmann-Lévy 2002. 243 S. (Petite bibliothèque européenne du XXe siècle) – [Kleine Freuden].
208. L'homme qui voulait changer le monde. Nouvelles. Ü: Edmond Beaujon. Paris: Calmann-Lévy 2003. 243 S. (Petite bibliothèque européenne du XXe siècle) – [Erzählungen]
209. Romans et nouvelles. Einf. v. Jean-Louis Bandet. Ü: Edmond Beaujon [et al.] Paris: Librairie générale française 2001. 1873 (Le livre de poche. Classiques modernes)

GRIECHISCH

210. Allelographia [1910-1955]. Hermann Hesse - Thomas Mann. Briefwechsel. Hrsg. v. Anni Carlsson u. Volker Michels. Ü: Giota Lagoudakou. Athen: Ekdoseis Kastaniote 2003. 218 S. (Diagonios. Ntokoumenta) – [Hermann Hesse - Thomas Mann. Briefwechsel]
211. E philia. Ü: Panagiotes Skondras. Athen: Ekdoseis Astarte 1997. 94 S. – [Freunde]
212. Erotikes istories. Ü: Maria u. Elene Paxiou. Athen: Ekdoseis Kastaniote 2002. 458 S. (Eikostos aionas) – [Liebesgeschichten]
213. Klaïn kai Bnkner. Ü: Maria u. Elene Paxiou. Athen: Ekdoseis Kastaniote 1997. 165 S. (Eikostos aionas) – [Klein und Wagner]
214. Neainoi erotes. Ü: Panagiotes Skondras. Athen: Ekdoseis Astarte 1995. 93 S. – [Taedium vitae]
215. O anthropos pou tha kalytereue ton kosmo. Ü: Panagiotes Skondras. Athen: Ekdoseis Astarte 1995. 94 S. – [Der Weltverbesserer; Emil Kolb]
216. O brochopoio; O Exomologetes. Ü: Phontas Kondyles. Athen: Ekdoseis Kastaniote 1996. 1141 S. (Nompel logotechnias) – [Der Regenmacher; Der Beichtvater]
217. O exomologetes. Ü: Giorgios Konstas. Athen: Ekdoseis Nephele 1996. 63 S. (Oi klasikoi tes Nepheles; 18) – [Der Beichtvater]
218. Oi metamorphoseis tou Piktora. Ü: Kyriake Syntele. Athen: Kastaniote 1996. 108 S. – [Piktors Verwandlungen]
219. Oligolepta anagnosmata. Ü: Theodoros Loupasakes. Athen: Smile 2000. 184 S. – [Die Märchen]
220. Omorphe einai e niote. Ü: Panagiotes Skondras. Athen: Ekdoseis Astarte 1995. 91 S. – [Schön ist die Jugend]
221. O Phrankiskos tes Asizes. Ü: Panagiotes Skondras. Athen: Ekdoseis Astarte 1995. 95 S. – [Franz von Assisi]
222. Orimazontas ginomaste olo kai neoteroi. Mit Photographien v. Martin Hesse. Ü: Giota Lagoudakou. Athen: Kastaniote 2002. 234 S. – [Mit der Reife wird man immer jünger]
223. Phantastikes istories. Ü: Maria Chatzeganne. Athen: Ekdotikos Oikos S.I. Zacharopoulos 1998. 285 S. (Klasike logotechnia; 209) – [Die Märchen]
224. Skepseis. Ü: Nana Esaïa. Athen: Ekdoseis Nephele 1997. 69 S. (Oi klasikoi tes Nepheles; 26) – [(Fragmente aus *Betrachtungen, Schriften zur Literatur* u.v.a.)]
225. Sta lutra. Ü: Chryse Nerantze. Athen: Kastaniote 2002. 202 S. (Diagonios) – [Kurgast]
226. Ta Paramythia. Ü: Theodoros Loupasakes. Athen: Smile 1997. 255 S. – [Die Märchen]

ITALIENISCH

227. Animo infantile e altri racconti. Ü: Francesco Puglioli. Mailand: Rizzoli 1995. 173 S. (Biblioteca universale Rizzoli. Superclassici; 114) – [Kinderseele; Klein und Wagner; Der Weltverbesserer]
228. Carteggio. Hermann Hesse, Thomas Mann. Hrsg. v. Anni Carlsson u. Volker Michels. Ü: Raffaella Roncarati. Mailand: SE 2001. 327 S. (Testi e documenti del Novecento; 102) – [Hermann Hesse - Thomas Mann. Briefwechsel]
229. Il canto degli alberi. Poesie, prose, racconti. Ü: Maria Grazia Galli [et al.] Parma: U. Guanda 2001. 96 S. (Le Finici tascabili; 45) – [Bäume]
230. Knulp. Ü: Francesco Puglioli. Mailand: Rizzoli 2001. 104 S. (Biblioteca universale Rizzoli. Superclassici; 113)
231. La felicità. Ausgew. v. Volker Michels. Ü: Nicoletta Salomon. Mailand: A. Mondadori 2002. 102 S. (Narrativa; 1799. Oscar scittori del Novecento) – [Glück]
232. La maturità rende giovani. Ausgew. v. Volker Michels. Ü: Silvia Bini u. Roberto Carifi. Parma: U. Guanda 2001. 126 S. – [Mit der Reife wird man immer jünger]
233. Lettura da un minuto. Ü: Maria Teresa Giannelli. 10. Aufl. Mailand: Rizzoli 1995. 201 S. (Biblioteca universale Rizzoli. Superclassici; 17) – [Lektüre für Minuten]
234. Sotto la ruota. Ü: Lydia Magliano. 5. Aufl. Mailand: Rizzoli 1997. 196 S. (Biblioteca universale Rizzoli. Superclassici; 30) – [Unterm Rad]

KATALANISCH

235. Elogi de la vellesa. Ü: Montserrat Ollé. Barcelona: Editorial Empúries 2001. 138 S. (Narrativa; 171). – [Mit der Reife wird man immer jünger].
236. Narziss i Goldmund. Ü: Anna Soler Horta. Barcelona: Editorial Empúries 2000. 303 S. (Narrativa; 143)
237. Nous contes d'amor. Ü: Carles Andreu u. Màrius Gomis. Barcelona: Edicions de la Magrana 2001. 268 S. (Les ales esteses; 122).
238. Siddhartha. Ü: Franck Meyer. Vigo: Editorial Galaxia 1999. 155 S. (Costa oeste; 21)
239. Sota la roda. Ü: Montserrat Ollé. Barcelona: Editorial Empúries 2003. 173 S. (Narrativa; 204). – [Unterm Rad]

KROATISCH

240. Nocni leptir. Ü: Branca Grubic. Zagreb: Mozaik Knjiga 1998. 290 S. – [Das Nachtpfauenaug]
241. Putovanje na istok. Ü: Boris Petric. Koprivnica: Šareni Ducan 2002. 142 S. (Biblioteca Za Andelu J.; 01). – [Die Morgenlandfahrt]

LATEIN

242. Siddhartha. Ü: Antonio Peral Torres. 1. Aufl. Oviedo: Ediciones Eureka 2001. 136 S.

LETTISCH

243. Demians. Stasts par Emila Sinklera jaunibu. Ü: Silvija Brice. Riga: Atena 2000. 164 S.

244. Pasakas. Ü: Silvija Brice. Riga: Atena 2001. 365 S. – [Die Märchen]

LITAUISCH

245. Narcizas ir Auksaburnis. Ü: Teodora Cetrauskas. Vilnius: Alma Littera 1995. 301 S.
(XX amžiaus aukso fondas)

246. Po ratu. Ü: Laima Bareišiene. Vilnius: Alma Littera 2000. 158 S. – [Unterm Rad]

247. Sidharta. Ü: Zigmantas Ardickas. Kaunas: Trigrama 2000. 182 S.

248. Stiklo karoliuku zaidimas. Ü: Vytautas Petrauskas u. Dominykas Urbas. 2. Aufl.
Vilnius: Alma Littera 2000. 495 S. (XX amžiaus aukso fondas) – [Das Glasperlenspiel]

NEPALI

249. Siddhartha. Ü: Ramesh Adhikari / Charan Pradhan. Kathmandu: Hermann Hesse
Gesellschaft Nepal-2000.

NIEDERLÄNDISCH

250. In de tuin. Ü: Tinke Davids u. Koen Stassijns. 2. Aufl. Amsterdam: Uitgeverij Atlas
2001. 223 S. – [Freude am Garten]

251. Italië. Reisimpressies. Ü: Tineke van der Zel. Amsterdam: Uitgeverij Atlas 2001. 222 S.
– [Italien].

252. Hermann Hesse – Thomas Mann. Briefwisseling. Ü: Will Hansen. Amsterdam: Atlas
2004 336 S.

NORWEGISCH

253. Steppeulven. Ü: Peter Magnus. Oslo: Norske bokklubbene 2002. 170 S. + 1 Beilage (22
S., ill.) (Århundrets bibliotek) – [Der Steppenwolf]

POLNISCH

254. Im dojrzalsi, tym mlodsi. Mit Photographien von Martin Hesse. Ü: Anna Kryczynska u. Robert Reszke. Warschau: Wydawnictwo KR 2000. 161 S. – [Mit der Reife wird man immer jünger]
255. Kartki ze wspomnień. Ü: Lech Czyżewski. Warschau: Państwowy Instytut Wydawniczy 2003. 244 S. – [Gedenkblätter]
256. Peter Camenzind. Ü: Edyta Sicinska. Warschau: Państwowy Instytut Wydawniczy 2001. 157 S.
257. Siddharta. Ü: Malgorzata Lukasiewicz Warschau: Państwowy Instytut Wydawniczy 2002. 133 S.
258. Try opowiesci z zynia Knulpa. Ü: Malgorzata Lukasiewicz. Warschau: Państwowy Instytut Wydawniczy 1999. 93 S. – [Knulp]
259. Wyższy świat. Ü: Edyta Sicinska. Wyd. 3. (=Auflage??). Warschau: Państwowy Instytut Wydawniczy 2001. 189 S. [Unterm Rad]

PORTUGIESISCH

260. Hans. Ü: Paulo Rêgo. 2. Aufl. Algés: Difel 2001. 218 S. – [Unterm Rad]
261. O ultimo verão de Klingsor. Ü: Patricia Lara. Lissabon: Guimarães 1999. 108 S.

RUSSISCH

262. Izbrannye. Ü: Salomon Apt, G. Notkina, R. Ejvadisa. Sankt-Petersburg: Izdatel'stvo „Azbuka-klassika“ 2001. 1099 S. (Azbuka-klassika) – [???
263. Izbrannye proizvedennja. Ü: Salomon Apt. Moskau: Ripol Klassik 2002. 975 S., 1 Porträt. (Bessmertnaja biblioteka)
264. Kazanova ispravljaetsja: rassskazy. Ü: T. V. Kljueva, V. Sedel'inka, M. Charitonov. Sankt-Petersburg: Izdatel'stvo „Azbuka-klassika“ 2001. 309 S. (Azbuka-klassika) – [Casanovas Bekehrung].
265. Klingzor. Moskau: Izdatel'stvo AST; Charkov: Izdatel'stvo Folio 2003. 477 S. (Kniga na vse vremena) – [Klingsors letzter Sommer]
266. Kniga Rosskznej. Ü: Sergeja Romaško. Moskau: Tekst 2002. 217 S. – [Fabulierbuch]
267. Knul'p; Kurortnik. Ü: Eleny Markovic u. Valenziny Kurelly. Sankt-Petersburg: Izdatel'stvo „Azbuka-klassika“ 2004. 219 S.
268. Narciss i Gol'dmund – Kurortnik. Ü: R. S. Ejvadisa u. V. N. Kurella. Sankt-Petersburg: Kristall 2001. 381 S. (Mastera prozy XX veka). – [Narziß und Goldmund – Kurgast]

269. Poezija = Verse. Ü: S. D. Ramzajcevoj. Moskau: Fond imeni I:D: Sytina 2001. 116 S. Deutscher Text mit gegenüberliegender russ. Übersetzung.
270. Siddchartcha. Ü: R.S. Ejvadis. Sankt-Petersburg: Kristall 2001. 157 S. (Novyj stil‘).
271. Son o flejte. Skazki, Legendy, Pritci. Ü: Salomon Apt [et. al.]. Sankt-Petersburg: Izdatel’stvo „Azbuka-klassika“ 2001. 249 S. (Azbuka-klassika). – [???
272. Stepnoj volk. Ü: Salomon Apt. Moskau: Izdatel’stvo AST 2003. 349 S. (Kniga na vse vremena) – [Der Steppenwolf]
273. Stepnoj volk; Igra v biser; Rasskaz’i i ocerki. Moskau: Nf „Pušinskaja biblioteka. Izdatel’stvo AST 2003. 778 S. (Zolotoj fond mirovoj klassiki) – [Der Steppenwolf; Das Glasperlenspiel]
274. Stepnoj volk; Igra v biser; Palomincestvo v stranu; Vostoka. Moskau: Olma-Press 2003. 603 S. (XX vek) – [Der Steppenwolf; Das Glasperlenspiel;]

SERBISCH

275. Banjski gost. Ü: Vera Kolakovic. Belgrad: Narodna Knjiga - Alfa 2001. 118 S. (Antologija svetske knjizevnosti; knjiga br. 6) – [Kurgast]
276. Gertruda. Ü: Milovan Jevtovic. Belgrad: Narodna Knjiga - Alfa 2001. 193 S. (Biblioteka Megahit; knjiga br. 266).
277. Knulp. Ü: Branimir Zivojinovic. Belgrad: Narodna Knjiga - Alfa 2001. 101 S. (Biblioteka Megahit; knjiga br. 263).
278. Moja vera. Ü: Jasmina Burojevic. Belgrad: Narodna Knjiga - Alfa 1999. 140 S. (Biblioteka Megahit; knjiga br. 203) – [Mein Glaube]
279. Nirnberko putovanje. Ü: Jasmina Burojevi. Novi Sad: Svetovi 1998. 75 S. (Biblioteka BIS. Depna knjiga; knj. 51) – [Die Nürnberger Reise]
280. Srea. Ü: Jasmina Burojevi. Novi Sad: Svetovi 1998. 113 S. (Biblioteka Svetovi). – [Glück]

SERBO-KROATISCH

281. Moja vjera. Ü: Dalibor Joler. Zagreb: Zagrebacka Naklada 2001. 199 S. (Feniks) – [Mein Glaube]
282. Umijeće dokolice. Kratka proza iz ostavštine. Ü: Dalibor Joler. Zagreb: Zagrebacka Naklada 2002. (Feniks) – [Die Kunst des Müßiggangs]

SLOWAKISCH

283. Knulp. Ü: Ludmilla Rampáková. Bratislava: Slovensky spisovateľ 2001. 101 S.

284. L'úbostné priheby. Ü: Daniela Humajová. Ill.: Mikuláš Galanda. Bratislava: Petrus 2003. 349 S. (Terra) – [Liebesgeschichten]

SPANISCH

285. Contes d'amor. Ü: Lourdes Bigorra. Barcelona: Ediciones de la Magrana 2000. 94 S. (Les ales esteses; 97)
286. Elogio de la vejez. Ü: Claudio Gancho. Barcelona: Muchnik 2001. 142 S. (La medianoche; 23). – [Mit der Reife wird man immer jünger].
287. El juego de los abolarois. Ü: Mariano S. Luque. 2. Neuaufl. Madrid: Alianza Editorial 2001. 591 S. (El libro de bolsillo. Biblioteca de autor; 0524) (Biblioteca Hesse) – [Das Glasperlenspiel]
288. El último verano de Klingsor. Ü: Daniel Najmias u. Macarena González. Barcelona: RB Libros 2003. 92 S. – [Klingsors letzter Sommer]
289. El viaje a oriente. Ü: Victor Scholz. Barcelona: Ediciones Oniro 1997. 122 S. (El viaje interior; 1) – [Die Morgenlandfahrt]
290. La leyenda del rey indio y otros relatos iniciátos. Ü: J. A. Bravo. Barcelona: Ediciones Oniro 2000. 207 S. (El viaje interior; 24) – [Legenden].
291. Nuevos cuentos de amor. Ü: Berta Barenberg Freire. Barcelona: RBA Libros 2001. 270 S. – [Liebesgeschichten]
292. Rosshalde. Ü: Alberto Luis Bixio. Buenos Aires: Editorial Sudamericana 1999. 184 S.

TSCHECHISCH

293. Hodiny v zahradě; Chromý chlapec. Dve idyly. Ü: Evzen Turnovsky. Mit Ill. V. Gunter Böhmer. Prag: Volvox Globator 2000. 122 S. – [Stunden im Garten; Der lahme Knabe]
294. Kouzelníková detství. Autobiographická pohádka, vlastnoručne opsal. Geschrieben und illustriert v. Peter Weiss. Ü: Evzen Turnovsky. Prag: Volvox Globator 1999. 171 – [Kindheit des Zauberers]
295. Napříč Itálií. Ü: Ludek Kubišta. Prag: Volvox-Globator 2000. 117 S. – [Mit Hesse durch Italien]

TÜRKISCH

296. Kaplicada bir konuk. Ü: Kâmuran Sipal. Galatasaray, Istanbul: Can Yayinlari 2002. 135 S. (Cagdas dünya yatarlari) – [???
297. Masallar. Ü: Iris Kantemir. 2. Aufl. Istanbul: Can Yayinlari 2001. 246 S. (Dünya klasikleri) – [Die Märchen]

UNGARISCH

298. Gertrud. Ü: Rita Hudáky u. Gábor Dohy. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2001. 267 S.
299. Kerék alatt. Ü: Rita Hudáky u. Gábor Dohy. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2002. 224 S.
– [Unterm Rad]
300. Narziss és Goldmund. Ü: József Gáli. Budapest: Cartaphilus Kiadó 2002. 324 S.

LITERATUR ÜBER HERMANN HESSE**ARCHIVE, MUSEEN, GESELLSCHAFTEN**

INTERNATIONALE HERMANN HESSE GESELLSCHAFT

301. Nagel, Helmut / Rothfuss, Uli: Die Internationale Hermann-Hesse-Gesellschaft – Warum eine internationale Literaturgesellschaft? In: 302/2004, S. XI f.
302. Ponzi, Mauro (Hrsg.): Hermann-Hesse-Jahrbuch. Band 1. Hrsg. im Auftrag der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft. Tübingen: Max Niemeyer 2004. 202 S.
Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.

MUSEO HERMANN HESSE MONTAGNOLA

303. Museo Hermann Hesse Montagnola [Programm] 2004. Faltblatt, 21x14,5 (72,5) cm.
304. Lob, Gerhard: Hermann Hesse: Zeitlose Faszination. Das Museum Hermann Hesse in Montagnola zieht jährlich Tausende von Besuchern an. Der Literatur-Nobelpreisträger übt nach wie vor eine grosse Faszination aus. In: www.swissinfo.org. 2 Bl.

GESAMTDARSTELLUNGEN

305. Sareika, Rüdiger (Hrsg.): Von „Siddhartha“ zum „Steppenwolf“. Fremdheitserfahrung und Weltethos bei Hermann Hesse. Iserlohn: Institut für Kirche und Gesellschaft 2004. 146 S.
Referate der Tagung der Evangelischen Akademie Iserlohn im Institut für Kirche und Gesellschaft der EkvW v. 28.-30.11.2003
306. Solbach, Andreas (Hrsg.): Hermann Hesse und die literarische Moderne. Kulturwissenschaftliche Facetten einer literarischen Konstante im 20. Jahrhundert. Aufsätze. Frankfurt/M.: Suhrkamp 2004 (suhrkamp taschenbuch; st 3609). 453 S.
Ergebnisse der internationalen Fachtagung an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz v. 3.-6.10.2002. – Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.

307. Wolff, Jürgen (Hrsg.): Uraler Hermann Hesse-Tage 2002. Eine Dokumentation. Sonderdruck der Staatlichen Akademie für Lehrerfortbildung GmbH, Calw in Verbindung mit der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft. 2003. 124 S. Das Buch dokumentiert alle Vorträge der Hermann Hesse-Tage 2002 in Jekaterinburg an der Pädagogischen Universität, an der Gorki Universität, an dem Colleg Krasnoufimsk sowie an den Jekaterinburger Schulen. – Die Beiträge sind einzeln verzeichnet.

LITERATURGESCHICHTEN UND LEXIKA

308. Latzin, Richard: Das Literaturquiz. Wie heißt das Buch? Fragen und Antworten von Homer bis Harry Potter. München: Langen Müller 2004. 288 S.; S. 205 (Nr. 195: *Der Steppenwolf*).
*Enthält die Anfänge von 220 Büchern.
309. Meid, Volker: Das Reclam Buch der deutschen Literatur. Stuttgart: Reclam 2004. 526 S.; S. 267, 299, 397, 400 f. (*Unterm Rad*), 401.
310. Personenlexikon. Geschichte in Gestalten. St. Gallen: Otus 2004. 511 S.; S. 204 f.
311. Ronner, Markus M.: Zitate-Lexikon des 20. Jahrhunderts. Zürich: Orell Füssli 2003, 2. Aufl. 832 S.; S. 45, 109, 130, 282, 347, 372, 374.
→ 345/2004

BIBLIOGRAPHIEN

312. Horváth, Géza / Csósz, Róbert: Magyar Hermann Hesse-bibliográfia. Budapest: Gondolat kiadó 2004. 115 S.
Ungarische Primär- u. Sekundärliteratur von 1906-2004.
313. Limberg, Michael: Hermann-Hesse-Bibliographie [2003]. In: 302/2004, S. 187-200.
* Gekürzte Fassung von 314/2004.
314. Limberg, Michael: Hermann-Hesse-Literatur. 10. Jahrgang, 2003. (40591) Düsseldorf (Dechenweg 1): M. Limberg. 60 S., Din A 5, (Typoskript xerokop.)

ZUR REZEPTION

315. Freedman, Ralph: «Hesse-Welle» und akademische Skepsis in den USA 1960-1980. Ein Stück Rezeptionsgeschichte. In: 302/2004, S. 133-145.
316. Genazino, Wilhelm: Die Drohung im Handgemenge. Hans Falladas mangelnder Sicherheitsabstand gegenüber der Wirklichkeit. In: Neue Zürcher Zeitung v. 5./6.6.2004 (Internationale Ausgabe).
In seiner Dankesrede anlässlich der Entgegennahme des Hans-Fallada-Preises schreibt

Genazino, dass er als 16- oder 17-Jähriger Fallada las, während seine Freunde und Klassenkameraden Hesse lasen. „Fallada war schon damals ein Autor für Erwachsene, Hesse war schon damals ein Autor für Jugendliche [...] Die Hesse-Leser lasen lange Zeit nichts anderes als Hesse, [...] danach fanden sie zur Pop-Musik und zu ersten Drogenerfahrungen. Viele der Hesse-Leser scheiterten später und gründlicher als die Fallada-Leser...“

317. Mayer, Thomas: Wahlverwandt: „Als wär’s ein Stück von mir...“ Hesse bleibt in: 20-Bände-Ausgabe & Nachdenken über den „Steppenwolf“. In: Leipziger Volkszeitung v. 16.7.2004.
318. Michels, Volker: „Teils ausgelacht, teils den sentimentalischen Leserkreisen überlassen“. Zur Hermann Hesse-Rezeption in Deutschland. In: 306/2004, S. 28-55.

*

319. (anonym): Frankfurter Buchmesse mit Schwerpunkt Orient. In: news.ch v. 7.9.2004. „Hermann Hesse ist der derzeit am meisten präsente deutsche Schriftsteller in der arabischen Welt, sagt der syrische Literaturwissenschaftler Abdo Abboud im Gespräch mit der Nachrichtenagentur apa, er ist ein Renner.“
320. May, Stefan: Selbst Goethe kommt spät. Deutsche Literatur hat es schwer in Arabien – Beliebt ist vor allem Hermann Hesse. In: Sächsische Zeitung v. 9.9.2004.
321. Naggar, Mona: Von Allende bis Zweig. Westliche Literatur auf Arabisch. In: Neue Zürcher Zeitung v. 2./3.10.2004.
u.a. über Hesses derzeitige Popularität bei arabischen Lesern. „Fast sein gesamtes Werk liegt auf Arabisch vor.“

*

322. Unsel, Siegfried: Hermann Hesse heute. In: 306/2004, S. 11-27.

Das große Lesen

323. fvl: Herr der Ringe. Deutschlands Lieblingsbücher. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 2.10.2004.
* Bei der vom Zweiten Deutschen Fernsehen initiierten Aktion „Unsere Besten – Das Große Lesen“, an der sich 250000 Menschen beteiligten, befanden sich drei Titel von Hesse unter den fünfzig beliebtesten Büchern: *Der Steppenwolf* (44), *Narziss und Goldmund* (29) und *Siddhartha* (24).

ÜBER WERKE

SÄMTLICHE WERKE (IN 20 BÄNDEN)

324. Drews, Jörg: Spotten und Fluchen. Hermann Hesse als Literaturkritiker. In: Süddeutsche Zeitung Nr. 186 v. 13.8.2004, S. 16.
Über Band 19: Die Welt im Buch IV. Suhrkamp 2003
325. FZ: „Ist nichts zu loben, so schweige ich“ Ein Denkmal für alle Beteiligten: Band 13, 14 und 19 der Hermann-Hesse-Werkausgabe sind erschienen. In: Fuldaer Zeitung v. 24.1.2004.

326. Pfister, Werner: „Bis zum Fanatismus apolitisch...“ Hermann Hesses politische Schriften - neu zusammengestellt im 15. Band der „Sämtlichen Werke“. In: Zürichsee-Zeitungen v. 4.10.2004, S. 23.
327. Reinhardt, Stephan: Hermann Hesse: „Sämtliche Werke“ Bd. 15: Politische Schriften. Südwestrundfunk. SWR2 Forum Buch, 28.8.2004. Typoskript, 2 Bl.
328. Schmid, Manfred: Hermann Hesse. Die Welt im Buch. Leseerfahrungen III. In: Schwäbische Heimat 2004/4.

DAS GLASPERLENSPIEL

329. (anonym): Inventar der Weltliteratur. «Das Glasperlenspiel» In: Die Weltwoche Nr. 14 v. 1.4.2004.
* „Jede Woche verdichtet die *Weltwoche* einen Klassiker aufs Wesentliche...“
330. Decker, Andreas: Jenseits des „feuilletonistischen Zeitalters“: Geschichtsphilosophie in Hesses *Glasperlenspiel*. In: 307/2004, S. 79-86.
331. Diederichs, Joachim: Das Glasperlenspiel – Mit offenen Karten. Universalismus aus ‚Kastalien‘ oder aus Wien? In: Musikzeit (Wien) 6/2004, S. 26-29.
Der Verfasser sieht in dem österreichischen Komponisten Josef Matthias Hauer das Vorbild für die Figur des ‚Joculator Basiliensis‘ im *Glasperlenspiel*.
332. Horváth, Géza: Die drei Lebensläufe und ihr Verhältnis zur Biographie des Magister Ludi, Josef Knecht. In: 302/2004, S. 147-158.
333. Reich-Ranicki, Marcel: [Über *Glasperlenspiel* und *Doktor Faustus*]. In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 8.8.2004 (Fragen Sie Reich-Ranicki).
* Auf die Frage, welcher der beiden Großromane bedeutender sei, *Das Glasperlenspiel* oder *Doktor Faustus* antwortete Reich-Ranicki u.a.: „Thomas Mann war eine Genie, Hermann Hesse – und das sollten wir keinesfalls unterschätzen – ein Talent. Der ‚Faustus‘ ist mit Sicherheit origineller, interessanter und bedeutender als das ‚Glasperlenspiel‘.“
334. Schidko, Natalja: Fernöstliche Motive im Roman von Hermann Hesse *Das Glasperlenspiel*. In: 307/2004, S.71-79.

DEMIAN

335. Esselborn-Krumbiegel: Helga: Strategien der Leserlenkung in *Demian* und *Der Steppenwolf*. Hesses Antwort auf die moderne Textkontingenz. In: 306/2004, S. 271-284.
336. Herforth, Maria-Felicitas: Erläuterungen zu Hermann Hesse „Demian“, „Siddhartha“, „Der Steppenwolf“. 2., erg. Aufl. Hollfeld: C. Bange 2003. 125 S. (Königs Erläuterungen und Materialien; Bd. 138).
337. Michaelis, Angelika: Hermann Hesse, *Demian*. Unterrichtsvorschläge und Kopiervorlagen zu Buch, Audio Book, CD-ROM. Berlin: Cornelsen 2003 (LiteraMedia). 48 S.

338. Sprenkel, Peter: Vorschau im Rückblick – Epochenbewusstsein um 1918, dargestellt an der verzögerten Rezeption von Heinrich Mann *Der Untertan*, Sternheim 1913, Hesses *Demian* und anderen Nachzählern aus dem Kaiserreich in der Frühphase der Weimarer Republik. In: Literatur der Weimarer Republik. Kontinuität, Brüche. Hrsg. von Michael Klein. Innsbruck: Institut für Deutsche Sprache, Literatur und Literaturkritik 2002. 188 S. (Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft: Germanistische Reihe; Bd. 64); S. 29-44; üb. *Demian*: S. 38-42.

DER STEPPENWOLF

339. (anonym): Hermann Hesse. Der Steppenwolf. [Der BuchTipp im Allgemeinen Anzeiger] In: Allgemeiner Anzeiger (Thüringen) v. 9.6.2004.
340. Delabar, Walter: Von der Radiomusik des Lebens: Hermann Hesses literarische Verarbeitung der gesellschaftlichen Modernisierungsprozesse. Zum *Steppenwolf*. In: 306/2004, S. 256-270.
335. Esselborn-Krumbiegel: Helga: Strategien der Leserlenkung in *Demian* und *Der Steppenwolf*. Hesses Antwort auf die moderne Textkontingenz. In: 306/2004, S. 271-284.
341. Fumagalli, Maddalena: Pablo contra Mozart? Das «magische Theater» der Musik. In: 302/2004, S. 111-120.
342. Hamann, Christof: „Wie der Dampf von rohem Fleisch“. - Hohe Kultur und fremde Körper in Hermann Hesses Roman „Der Steppenwolf“. In: 305/2004, S. 25-51.
336. Herforth, Maria-Felicitas: Erläuterungen zu Hermann Hesse „Demian“, „Siddhartha“, „Der Steppenwolf“. 2., erg. Aufl. Hollfeld: C. Bange 2003. 125 S. (Königs Erläuterungen und Materialien; Bd. 138).
343. Hofmann, Fritz L.: Hermann Hesse, *Der Steppenwolf*. Unterrichtsvorschläge und Kopiervorlagen zu Buch, Audio Book, CD-ROM. Berlin: Cornelsen 2003 (LiteraMedia). 48 S.
344. Kutscherjawenko, Maria: Der Roman *Der Steppenwolf* in der russischen Kritik. In: 307/2004, S. 36-38.
345. Leiß, Ingo/Stadler, Hermann: Hermann Hesse. *Der Steppenwolf*. In: Dies.: Deutsche Literaturgeschichte. Bd. 9: Weimarer Republik. 1918-1933. München: Deutscher Taschenbuchverlag 2003 (dtv 3349). 415 S.; S. 192-209. Weitere Hesse-Erw.: S. 72, 74.
346. Licht, Hendrik: Hermann Hesses *Steppenwolf* zwischen Adoleszenz und Bildungsroman. Referat im Seminar „Adoleszenz und Bildungsroman“, Universität Kassel, FB 1, WS 2003/04, 66 S.

347. Stadler, Arnold: Hesse, der Steppenwolf und ich, wir drei. In: Volltext. Zeitung für Literatur. Nr. 6/2004, Dezember/Januar. S. 1, 21-24.
* Abdruck des Vortrags von Arnold Stadler auf dem 12. Internationalen Hermann-Hesse-Kolloquium 2004 in Calw.
348. Zschirnt, Christiane: Bücher. Alles, was man lesen muss. Mit e. Vorwort von Dietrich Schwanitz. München: Heyne 2004. 330 S.; Über: *Der Steppenwolf*: S. 255-257. Taschenbuchausgabe von 212/2003.

DER WOLF

349. Menzel, Wolfgang / Fröchling, Jürgen: Hermann Hesse, *Der Wolf* (1915). Ein Schreibgespräch. In: Menzel, Wolfgang / Fröchling, Jürgen (Hrsg.): 66 „unentbehrliche“ literarische Texte. Ausgewählt, befragt, kommentiert und zum Lesen empfohlen von... Braunschweig: Westermann 2003. 384 S.; S. 160-161.

GARIBALDI

→ 425/2004, S. 133 ff.

GERTRUD

350. Risholm, Ellen: Die Kunst des Mannes – Gender in Hermann Hesses Romanen *Gertrud* und *Roßhalde*. In: 306/2004, S. 355-372.

HESSE FÜR GESTRESSTE

351. Schreiber, Norbert: Volker Michels (Hg), *Hesse für Gestresste*. Rezension. In: Hessischer Rundfunk „hr1-info „Skyline““ v. 17.8.2004. Typoskript, 27 Zeilen u. das Gedicht *Es gibt so Schönes (in der Welt)*.
352. Wild, Carla: [Hesse für Gestreßte]. In: Südtirolerin 4/2004.

KLINGSORS LETZTER SOMMER

353. Hofmann, Michael: „Klingsors letzter Sommer“ und „Cloe“. Wendepunkte der Fremdheitserfahrung bei Hesse und Peter Weiss. In: 305/2004, S. 53-61.

MIT DER REIFE WIRD MAN IMMER JÜNGER. SUHRKAMP 2003

354. (anonym): [Rezension] In: in Kultur. Magazin der Hamburger Volksbühne v. 2.2.2004.
355. (anonym): Hermann Hesse. Mit der Reife wird man immer jünger. [Der BuchTipp im Allgemeinen Anzeiger] In: Allgemeiner Anzeiger (Thüringen) v. 9.6.2004.

356. (anonym) [=Kuno Bärenbold]: Herbst des Lebens. In: Standpunkte. Februar 2004.
357. Bärenbold, Kuno: Herbst des Lebens. Hermann Hesse über das Alter. In: Freizeit Stimme (Heilbronner Stimme) Nr. 12 v. 18.3.2004.

NARZISS UND GOLDMUND

358. Wolf, Yvonne: Risikoleben und Textsicherheit in Hermann Hesses *Narziß und Goldmund*. In: 306/2004, S. 285-304.

NARZIß UND GOLDMUND (BALLETT)

359. Strehk, Christian: „Das farbige, saftige Thema hat mich gereizt.“ Bernd Wilden komponierte die Musik zum neuen Kieler Hesse-Ballett. In: Kieler Nachrichten v. 28.5.2004.
360. Tholund, Sabine: Lebensgier bis zum Tod. Vor der Premiere: Mario Schröder schuf ein neues Ballett nach Hesse. In: Kieler Nachrichten v. 28.5.2004.
Premiere des Balletts: 29.5.2004
361. Bender, Ruth: Sinnsucher in Bewegung. „Goldmund oder die Gier nach Leben“: Ballett-Uraufführung nach Hermann Hesse. In: Kieler Nachrichten Nr. 125 v. 1.6.2004.

PETER CAMENZIND

362. Breuer, Ulrich: Melancholie der Heimatferne. Figuren der Erlösung in Hermann Hesses *Peter Camenzind*. In: 306/2004, S. 155-174.

ROßHALDE

306. Risholm, Ellen: Die Kunst des Mannes - Gender in Hermann Hesses Romanen *Gertrud* und *Roßhalde*. In: 306/2004, S. 355-372.

SIDDHARTHA

336. Herforth, Maria-Felicitas: Erläuterungen zu Hermann Hesse „Demian“, „Siddhartha“, „Der Steppenwolf“. 2., erg. Aufl. Hollfeld: C. Bange 2003. 125 S. (Königs Erläuterungen und Materialien; Bd. 138).
363. Kauffeldt, Rudolf: Hermann Hesse, *Siddhartha*. Unterrichtsvorschläge und Kopiervorlagen zu Buch, Audio Book, CD-ROM. Berlin: Cornelsen 2001 (LiteraMedia).48 S.
364. Michels, Volker: Nachwort. In: 012/2004, S. 151-158.

365. Moritz, Julia: Das Fremde als das Andere. Künstlerische Aneignung der (buddhistischen) Quellen in Hermann Hesses „Siddhartha“. In: 305/2004, S. 75-105.
366. Piza, Hildegunde: Was ich lese [Siddhartha]. In: Presse (Wien) v. 23.10.2004.
→ 339/2004

UNTERM RAD

367. Patzer, Georg: Hermann Hesse. *Unterm Rad*. Stuttgart: Reclam 2004. (RUB 15340). 96 S.
368. Prijma, Nadeshda: Über Hesses Roman *Unterm Rad*. In: 307/2004, S. 24-28.
369. Ruhlig, Andrea: Hermann Hesse *Unterm Rad*. Unterrichtsvorschläge und Kopiervorlagen zu Buch, Audio Book, CD-ROM. Berlin: Cornelsen 2004 (LiteraMedia). 48 S.
370. Seiler, Patrick: Hermann Hesses Erzählung „Unterm Rad“ macht ratlos. In: Die Rheinpfalz Nr. 289 v. 13.12.2003 (Klassiker-Kiste).
371. Wende, Waltraud, Wara': „Die Schule ist die einzige moderne Kulturfrage, die ich ernst nehme.“ – Zur Relation zwischen literarischen Texten und sozio-kulturellen Erfahrungsräumen am Beispiel von Hermann Hesses Schulgeschichte *Unterm Rad* (1905). In: 306/2004, S. 202-223.

WEIHNACHT MIT ZWEI KINDERGESCHICHTEN

372. Kuschel, Karl-Josef: Nachdenken über das „Geheimnis der Lebensweisheit“. In: Das Weihnachten der Dichter. Große Texte von Thomas Mann bis Reiner Kunze. Düsseldorf: Patmos 2004. 237 S.; S. 174-179. [*Weihnacht mit zwei Kindergeschichten*: S. 168-173.]

Gedichte

BRUDER TOD

373. Einhorn, Werinhard: Er legt sich auf die Erde, atmete mit ihr. In: wege mit franziskus. Zeitschrift der Thüringischen Franziskanerprovinz von der heiligen Elisabeth, 1/2004, S. 8 f.
* Über *Bruder Tod* von Hesse und *Assisi* von Peter Härtling.

KNARREN EINES GEKNICKTEN ASTES

→ In: 407/2004, S. 85 ff.

Briefe / Briefwechsel

HERMANN HESSE, EMMY BALL-HENNINGS, HUGO BALL. BRIEFWECHSEL 1921-1927. SUHRKAMP 2003

374. (anonym): Hesse-Ball Briefwechsel. In: Der neue Tag. Oberpfälzischer Kurier v. 18.10.2004.
375. Braun, Michael: [Rezension]. In: Saarländischer Rundfunk. „BücherLese“, 24.1.2004. Typoskript, 3 S.
376. Braun, Michael: «Und mein blasphemischer Mund läuft über...» Zwischen Dadaismus und Mystik: der Dichter Hugo Ball in seinen Briefen. In: Basler Zeitung Nr. 49 v. 27.2.2004.
377. Ebel, Martin: Freundschaftsversicherungen und Krankenberichte. In: Tagesanzeiger (Zürich), v. 6.1.2004.
378. Ebel, Martin: Kirchenmaus an Kurgast. Notizen einer innigen Freundschaft: Hermann Hesses Briefwechsel mit Emmy Hennings und Hugo Ball. In: Die Welt v. 3.1.2004.
379. Eichler, Anja: „Wie Vögel auf einem Zweig.“ Hermann Hesse, Briefwechsel 1921-1927 mit Hugo Ball und Emmy Ball-Hennings. In: Das Archiv. Magazin für Kommunikationsgeschichte. Nr. 2/2004.
380. Gieselmann, Rüdiger: [Rezension]. In: RadaR. Radio Darmstadt. „Lesezeichen“, 28.1.2004. Typoskript, 3 S.
381. Mett, Daniela: Vom Leben in zwei Welten. [Interview mit Bärbel Reetz]. In: Woman in the City. Magazin für Frauen in Schleswig-Holstein. Oktober 2004.
382. Paul, Eckhard: Was Hesse den Balls schrieb. Herausgeberin Bärbel Reetz liest am Mittwoch im „Gondrom“. In: Pirmasenser Zeitung v. 2.12.2003, S. 16.
383. Rathgeb, Eberhard: Zähneklappern im Tessin. Aus der Klosterzelle: Der Schriftsteller Hugo Ball in seinen Briefen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 195 v. 23.8.2004, S. 34.
384. Ruf, Oliver: Die Sehnsucht, ein großer Künstler zu werden. Wie der Schriftsteller Hugo Ball vom Dadaisten zum Heiligenkundigen wurde. In: Literaturen. März 2004.
385. Schlaffer, Hannelore: Kurze Zeit des radikalen Angriffs. Den Erfinder des DADA wiederentdecken: Briefe von Hugo Ball, seiner Frau Emmy Hennings und ein Briefwechsel mit Hermann Hesse. In: Frankfurter Rundschau Nr. 29 v. 4.2.2004. – Zusammenfassung dieser Rezension u.d. Titel: *Verwandte Seelen. Der Briefverkehr zwischen den Dichtern Hesse und Ball/Hennings* in: Die Berliner Literaturkritik v. 4.2.2004 (www.berlinerliteraturkritik.de/index.cfm?id=10&mat=5373).
386. Ulrich, Herbert: Steppenwolf mit Schutzengeln. In: Novalis, 5, 2004

HUGO BALL: BRIEFE 1904 BIS 1927. GÖTTINGEN: WALLSTEIN 2003

387. Bucheli, Roman: «Meine exorzistischen Interessen» Hugo Ball im Spiegel seiner Briefe. In: Neue Zürcher Zeitung v. 3./4.7.2004.
388. Busche, Jürgen: Auf der Suche nach Sinn. Der Katholik, Dadaist und deutsche Denker Hugo Ball in seinen Briefen. In: Süddeutsche Zeitung v. 15.12.2003.
383. Rathgeb, Eberhard: Zähneklappern im Tessin. Aus der Klosterzelle: Der Schriftsteller Hugo Ball in seinen Briefen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 195 v. 23.8.2004, S. 34.

ÜBER SACHVERHALTE

ASIEN

389. Shigetake, Yashie: Der Begriff „Asien“ bei Hermann Hesse – *Singapur-Traum* und *Die Morgenlandfahrt*. In: Kyushu Doitsu Bungaku. 16, 2002, S. 29-41. (Japanisch mit dt. Zusammenfassung.)

AUSSENSEITER / FREMDHEIT

390. Cusatelli, Giorgio: Auf der schwierigen Suche nach dem Exotischen. In: 302/2004, S. 121-131.
391. Esselborn-Krumbiegel, Helga: Die Alterität des Ich. Bedrohung und Verheißung in der Begegnung mit dem Fremden. In: 302/2004, S. 63-72.
392. Hsia, Adrian: Hermann Hesse und (das nicht so ferne) Asien. In: 302/2004, S. 19-30.
393. Michels, Volker: Außenseiter wird man nicht freiwillig. Hermann Hesse als Beispiel für viele. In: 302/2004, S. 31-45
394. Michels, Volker: Außenseiter wird man nicht freiwillig. Hermann Hesse als Beispiel für viele. In: 305/2004, S. 125-139.
395. Ponzi, Mauro: Hermann Hesses Umgang mit dem Fremden. In: 302/2004, S. 1-18.
396. Sareika, Rüdiger: Vom „Steppenwolf“ zu „Siddhartha“. Fremdheitserfahrung und Weltethos bei Hermann Hesse. Einführung in die Tagung. In: 305/2004, S. 11-13.
397. Solbach, Andreas: Alterität und Mobilität: Reisen am Rande der Gesellschaft bei Hermann Hesse. In: 302/2004, S. 47-61.

→ 349/2004

BIOGRAPHIE

398. Prinz, Alois: „Ich wollte ja nichts als das zu leben versuchen, was von selber aus mir heraus wollte.“ Zur Biografie Hesses. In: 305/2004, S. 15-23.

DICHTKUNST

399. Gerasimenko, Natalja: Hermann Hesse als Schriftsteller der Moderne. In: 307/2004, S. 28-36.
400. Nowakowska, Katarzyna: „Prawdzina sztuka czym samotnym.“ In: Studia Niemcoznawcze – Studien zur Deutschkunde, Bd. XXV, Warszawa 2003 [„Echte Kunst macht einsam“], S. 659-672.
401. Wildgen, Wolfgang: „Piktoriale“ Repräsentationen und Texte: am Beispiel von Hermann Hesse. In: Welten in Zeichen. Sprache, Perspektivität, Interpretation. Hrsg. v. Hans Jörg Sandkühler. Frankfurt am Main [u.a.]: Lang 2002. 194 S., ill. (Philosophie und Geschichte der Wissenschaften; 52); S. 119-142.

EXPRESSIONISMUS

402. Bogner, Ralf Georg: Hermann Hesse und der Expressionismus. In: 306/2004, S. 101-117.

FRAUEN – FRAUENBILD

403. Irgang, Margrit: „Ach, mich zu lieben bringt Zwiespalt und Bedrängnis!“ Die Frauen in Leben und Werk von Hermann Hesse. SWR2, Feature am Sonntag. 25.1.2004, 18.30-20.00 Uhr. Typoskript, n.pag. (37 S.).
404. Mecocci, Micaela: Die Bedeutung der weiblichen Gestalten in Hermann Hesses Prosa. In: 302/2004, S. 73-79.
405. Mecocci, Micaela: Das weiblich ‚Andere‘ in Hermann Hesse. Modernes Klischee oder *absence surdéterminée*? In: 306/2004, S. 373-384.
→ 354/2004

FRAUENBUND ZUR EHRUNG RHEINLÄNDISCHER DICHTER

→ 425/2004, S. 146-158

INDIVIDUALITÄT (ZEITSCHRIFT)

→ 448/2004

KATZEN

406. ta: Wer selbst Nobelpreisträger in die Knie zwingt. In: Nürnberger Zeitung v. 4.6.2004.
Mit Photo: Hesse und seine Katze.
Rezension des „Katzen-Albums“ vom Schöffling Verlag.

KRANKHEIT

407. Hertl, Michael und Renate: wie das Knarren eines geknickten Astes: Hermann Hesse in seinem letzten Lebensjahr. In: Hertl, M. u. R.: Rainer Maria Rilke, Hermann Hesse, Nikos Kazantzakis. Lebens-Leidens-Jahre mit Leukämie. Würzburg: Königshausen & Neumann 2004. 130 S.; S. 71-91. Mit 4 Abb.

KUNSTAUFFASSUNG

408. Gröger, Heiko: Hermann Hesses Kunstauffassung auf der Grundlage seiner Rezeptionshaltung. Frankfurt/M: u.a.: Lang 2003. 340 S.

LITERATURKRITIK

409. Schickling, Marco: Hermann Hesse als Literaturkritiker. In: 306/2004, S. 56-68.

LYRIK

410. Bushukowa, Tatjana: Hermann Hesse und seine Lyrik. In: 307/2004, S. 38-45.
411. Gommen, Dorothée: „In mir selber muß die Heimat sein“. Ein Essay über Fremdheitserfahrung und Heimatsuche im lyrischen Werk Hermann Hesses. In: 305/2004, S 63-73.
412. Spies, Bernhard: Hermann Hesses Lyrik: Psychologisierung als Modernisierung. In: 306/2004, S. 118-133.

MALEREI

413. Arzeni, Flavia: Hermann Hesse und die Farben der Seele. In: 302/2004, S.95-109.
414. entfällt
415. Michels, Volker: Farbe ist Leben – Hermann Hesse als Maler. In: 483/04, S. 3-15.

MUSIK

416. Günther, Georg: Hesse-Vertonungen. Verzeichnis der Drucke und Handschriften. Marbach: Deutsche Schillergesellschaft 2004. (Deutsches Literaturarchiv. Verzeichnisse, Berichte, Informationen; Band 31). 590 S.
417. Günther, Georg: „Und das Köstlichste: die Töne...“ Hermann Hesse und die Musik. In: 416/2004, S. 7-22.
418. Ljubavina, Jelena: Hesse und die Musik. In: 307/2004, S. 57-71.
→ 331/2004

PHILOSOPHIE

419. Ziolkowski, Theodore: Hesses Geschichtsphilosophie. In: 306/2004, S. 69-86.
→ 330/2004.

PLANETEN

420. (anonym): Kleiner Planet heißt „Hermann Hesse“. Calwer Nobelpreisträger als Namensgeber. In: Calw journal v. 23.1.2004.
421. Cibis, Gunter: Der kleine Planet „Hermannhesse“ schwebt im Weltall. An einem Observatorium in Jena 1991 entdeckt / Gesteinsbrocken haben Oberfläche mit Kratern übersät. In: Schwarzwälder Bote v. 8.1.2004.

POLITIK

- 422 Jürgs, Michael: Die Dichter und der Krieg. Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 20.6.2004, S. 21 [Hesse-Erw.]

RELIGION

423. Gellner, Christoph: „Westöstliche Be(Ver)egnungen. Von der Indienreise über „Siddhartha“ bis zum „Gasperlenspiel“. Hesse und die Religionen Asiens. In: 305/2004, S. 107-123.
424. Gellner, Christoph: Literatur und Weltreligionen. Östlich-Westliches bei Hesse, Brecht, Grass und Muschg. In: Religion – Literatur – Kunst III. Hrsg. v. Peter Tschuggnall. Anif/Salzburg: Müller-Speiser 2001. 558 S.; S. 344-356.

DIE RHEINLANDE (1900-1922)

425. Brenner, Sabine: „Das Rheinland aus dem Dornröschenschlaf wecken!“ Zum Profil der Kulturzeitschrift *Die Rheinlande* (1900-1922). Düsseldorf: Grupello 2004 (Heinrich-

Heine-Institut Düsseldorf. Archiv – Bibliothek – Museum; Bd. 10). – Zugl: Düsseldorf: Univ. Diss., 2003. 238 S.; S. 13, 14, 69, 71, 81, 85, 104 f., 133 f., 146 ff., 152 ff., 156 f., 159-168, 203.

S. 133 ff: Über Hesses Erzählung *Garibaldi*.

S. 146-158: Über Hesses Beziehung zum „Frauenbund zur Ehrung rheinländischer Dichter“.

S. 159-168: „Freilich ist mir die Mitarbeit [...] ein mehr ideales Vergnügen.“ Hermann Hesse und die Zeitschrift *Die Rheinlande*.

RODELN

426. Mehnert, Volker: Am Anfang war der Schlitten. Kinderglück im Mannesalter: Auf der längsten Rodelstrecke der Alpen vom Faulhorn nach Grindelwald. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 36 v. 12.2.2004, Seite R 1.

* „Zu den ersten auswärtigen Rodlern am Faulhorn gehörte Hermann Hesse“ (1902). Dazu das damals entstandene Gedicht „Schlittenfahrt“ aus dem Zyklus *Hochgebirgswinter*.

PSYCHOLOGIE / PSYCHOANALYSE

427. Kory, Beate Petra: Hermann Hesses Beziehung zur Tiefenpsychologie.

Traumliterarische Projekte. Hamburg: Verlag Dr. Kovač 2003. Zugl.: Bukarest, Univ. Diss. 2003. 307 S.

Aus dem Inhalt:

1. Die kritische Sichtung der Sekundärliteratur
2. Das Psychoanalyse-Erlebnis
3. Die Stellungnahme zu der Tiefenpsychologie Freudscher und Jungscher Prägung
4. Die Verwendung des Traumes im Werk als Spiegel der Einstellung zur Tiefenpsychologie
5. Die Traumpoetologie

TRAUM

→ 427/2004

VERLAGE UND VERLEGER

428. Füssel, Stephan: Hermann Hesse und seine Verleger. Vom Druckkostenzuschuss und Bestsellergeschäft. In: 306/2004, S. 434-453.

ÜBER PERSONEN

FRANZ VON ASSISI

429. Wagner, Fritz: Hermann Hesses *biographisches* Bekenntnis zu Franz von Assisi. In: *Scripturus vitam. Lateinische Biographie von der Antike bis in die Gegenwart*. Festgabe für Walter Berschin zum 65. Geburtstag. Hrsg. v. Dorothea Walz. Heidelberg: Mattes 2002. XVII, 1287 S., ill.; S. 567-578.

HUGO BALL

430. Bucheli, Roman: Anarchist, Dadaist und Asket. Eine Ausstellung zu Hugo Ball im Hesse-Museum Montagnola. In: *Neue Zürcher Zeitung* Nr. 142 v. 22.6.2004.
431. Zimmermann, Eva / Bucher, Regina / Echte, Bernhard (Hrsg.): Hugo Ball. Dichter, Denker, Dadaist. [Begleitpublikation zur Ausstellung im Museo Hermann Hesse, Montagnola. 27.5.04-1.2.05]. Wädenswil: Nimbus 2004. 80 S.
432. Zimmermann, Eva / Bucher, Regina / Echte, Bernhard (Hrsg.): Hugo Ball. Poeta, Pensatore, Dadaista. Wädenswil: Nimbus 2004. 72 S.
* italienische Ausgabe von 431/2004.
433. Zimmermann, Eva: «Das Ganze sehen» – Hugo Ball und Hermann Hesse. In: 431/2004, S. 62-77.
434. Zimmermann, Eva: «Vedere il tutto» – Hugo Ball e Hermann Hesse. In: 432/2004, S. 54-68.

LUDWIG FINCKH

435. Oesterle, Kurt: Doktor Faust besiegt Shylock. Wie Ludwig Finckh den Hohenstoffeln rettete und wie der Reichsführer-SS Heinrich Himmler als sein Mephisto ihm dabei half. In: *Allmende* Nr. 56/57, 1998, S. 238-271; über Hesse: S. 238, 240 f.

ALBERT FRAENKEL

436. Weidmann, Bernd: Einfühlsamer Geist und verlässliche Existenz. Der Arzt Albert Fraenkel im Spiegel seiner Patienten Hermann Hesse und Karl Jaspers. In: Drings, P. [et al.] (Hrsg.): *Albert Fraenkel. Ein Arztleben in Licht und Schatten. 1864-1938*. Landsberg: ecomed 2004; S. 119-154 (bes. 119-137).

MARIA GEROE-TOBLER

437. Studer-Geisser, Isabella: Hermann Hesse und Maria Geroe-Tobler. Eine Künstlerfreundschaft. In: *Vernissage Schweiz. Herbst/Winter 2003/04*, S. 46-50. –
→ 486 + 487/2004

JOSEF MATTHIAS HAUER

→ 331/2004

JULIE HELLMANN (LULU)

438. Michels, Volker: Vom Überdauern einer abgewiesenen Liebe. Hermann Hesses „Lulu“ in Kirchheim/Teck. Marbach: Deutsche Schillergesellschaft 2004 („Spuren“; Bd. 57). 16 S., Abb. Mit einer vierfarbig gedruckten Beilage: *Hermann Hesse beim Photographen Otto Hofmann in Kirchheim/Teck*.
439. Vollmann, Rolf: Die schöne Nichte des Kronenwirts. „Vom Überdauern einer abgewiesenen Liebe“ von Volker Michels. In: Die Zeit Nr. 9 v. 19.2.2004, S. 54.

ISA HESSE-RABINOVITCH

440. phi.: Rabinovitch-Nachlässe an die ZB. In: Neue Zürcher Zeitung v. 9.11.2004. Die Nachlässe von Hesses Schwiegertochter Isa Hesse-Rabinovitch und ihres Vaters, Gregor Rabinovitch, wurden der Zentralbibliothek Zürich geschenkt.
441. Ursin, Annelies (Hrsg.): Isa Hesse-Rabinovitch (1917-2003). o.O., o.D. [2004] 44 S.; S. 17, 22, 25.

JOSEF BERNHARD LANG

442. Feitknecht, Thomas: Doktor und Freund. Hesses Verhältnis zu seinem Psychiater Josef Bernhard Lang. In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 254 v. 30./31.10.2004.

LULU

→ Julie Hellmann

VOLKER MICHELS

443. Feitknecht, Thomas: Die Erfolgsbücher aus der Familienbäckerei. Ein Besuch bei Volker Michels, dem langjährigen Herausgeber Hermann Hesses. In: Neue Zürcher Zeitung v. 8.8.2004.

EDUARD MÖRIKE

444. Bucheli, Roman : Für Fortgeschrittene: «Mörike und die Künste» - eine Ausstellung in Marbach. In: Neue Zürcher Zeitung v.3.6.2004.
Bucheli zitiert Hesses Bemerkung, dass Mörike „unheimlich vertraut mit den Abgründen des Lebens gewesen sein muss“, und „dass das Unheimliche und Dämonische in seinem manchmal nur allzu lieblich und verspielt wirkenden Werk nicht nur an das Leben greift, sondern aus der existenziellen Erschütterung herrührt“.
445. Greiner, Siegfried: Eduard Mörike – ein Lieblingsdichter Hermann Hesses. Literaturnobelpreisträger bezeichnet Autor als den größeren Meister / Ausgewählte Werke herausgegeben. In: Schwarzwälder Bote v. 27.8.2004.

JOSEF MÜHLBERGER

446. Rothfuss, Uli: Fremd sein in gewalttätiger Zeit. Josef Mühlberger und Hermann Hesse – eine Verwandtschaft im Geiste. In: 302/2004, S. 81-94.

LUDWIG SCHWERIN

447. Brosch, Helmut: Ludwig Schwerins Briefwechsel mit Hermann Hesse. In: Der Wartturm. Heimatblätter des Vereins Bezirksmuseum Buche e.V. Nr. 4/Dezember 1996, S. 3-9.
Ludwig Schwerin (1897-1983), Maler und Graphiker emigrierte 1938 nach Palästina. Zwei Briefe Hesses an ihn sind abgedruckt in: *Gesammelte Briefe*, Band 2.

WILLY STORRER

448. Lienhard, Ralf (Hrsg.): Der Kreis der «Individualität» Willy Storrer im Briefwechsel mit Oskar Schlemmer, Hermann Hesse, Robert Walser und anderen. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt 2003. 342 S.; S. 9, 21, 25, 29 ff., 45, 47, 107, 117 f., 120, 128 f., 138 ff., 147-150, 168 f., 173.175, 178, (315, 320).
* Enth. 12 Schreiben von und 5 Schreiben an Hesse, die sich mit dem Abdruck einiger *Krisis-*Gedichte befassen.

Rezensionen:

449. Busz, Stefan: Der fliegende Schriftsteller zieht Kreise. Willy Storrer im Briefwechsel. In: Der Landbote (Winterthur) v. 17.3.2004, S. 21.
450. B. En.: Höhen- und Sturzflug. In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 117 v. 22.5.2004, S. 46.
451. Vögele, Wolfgang G.: Der feurige Mensch Willy Storrer. *Ralf Lienhard (Hrsg.): Der Kreis der Individualität*. In: Das Goetheanum. Wochenschrift für Anthroposophie. Nr. 6, 8. Februar 2004, S. 14 f.
452. Wittwer, Peter: Ein Leben voller Höhenflüge und Abstürze. Im Haupt-Verlag ist eine «Biographie in Briefwechseln» des philosophierenden Piloten Willy Storrer erschienen. In: Basler Zeitung v. 8.1.2004.

PETER SUHRKAMP

453. Schopf, Wolfgang: »So habe ich es also mit dem Buch einfach gewagt« Peter Suhrkamp und sein Jahrzehnt in Frankfurt am Main – Eine Ausstellung des Archivs der Peter Suhrkamp Stiftung an der Universität, StUB 16. Juni bis 25. August 2004. In: UniReport, 3. Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt a. M. 19.5.2004, S. 15.

HENRY TSCHUDY

454. J. O.: Hundert Jahre, neue Zukunft Die Druckerei Tschudy in neuem Besitz. In: St. Galler Tagblatt v. 28.1.2004.
Der Verleger Henry Tschudy in St. Gallen hat zahlreiche Privatdrucke Hesses gedruckt. In seiner Reihe „Der Bogen“ erschienen von Hesse 1950 als Heft 1 *Zwei Briefe* und 1956 *Abendwolken. Zwei Aufsätze*.

SIEGFRIED UNSELD

455. Siegfried Unsel. Der Verleger. Eine Ausstellung des Suhrkamp Verlags im Holzhausenschlösschen Frankfurt am Main. 20.9. – 19.12.2004. Begleitheft, 32 S. Über Hesse: S. 5, 7, 9, 11, 13, 24, 25, 27, 31.
456. Schülke, Claudia: Zwölf Tage im Leben eines Verlegers. Eine Ausstellung zum 80. Geburtstag Siegfried Unsel's im Frankfurter Holzhausenschlösschen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung Nr. 226 v. 28.9.2004.

CHRISTIAN WAGNER

457. (anonym): Wahrheit und Schaubild. Christian Wagner über einen Namenlosen. Deutschlandradio v. 4.1.2004 (www.dradio.de/dlf/sendungen/buechermarkt/225010/)
Rez. der zweibändigen Ausgabe von: Christian Wagner, *Eine Welt von einem Namenlosen*, Wallstein Verlag 2003. Etliche Hesse-Erwähnungen.

JUSTUS HERMANN WETZEL

458. Rudloff, Nancy (et al.) (Hrsg.): Justus Hermann Wetzel. Komponist, Schriftsteller, Lehrer. Berlin: Universität der Künste 2004. 118 S.; S. 7, 9, 11, 14, 16, 21, -23, 25, 35, 63, 72, 73, 79 f., 84-93 (Aus dem Briefwechsel mit Hermann Hesse). Dabei: [26] Lieder von Justus Hermann Wetzel. Compact Disc.

ÜBER ORTE, LÄNDER, LANDSCHAFTEN

CALW

459. (anonym): Panikrocker trifft auf Hermann Hesse. Udo Lindenberg in Calw. In: Calw journal v. 19.11.2004.
460. Doerk, Robert: Hesses Heim. In: Elle. Oktober 2004, S. 351-354.
* Über Hesses Geburtshaus in Calw und den jetzigen Bewohner der ehem. Hesse-Wohnung.
461. Rothfuss, Uli: Klöster, Wälder, Badetempel. Besuch im vielfältigen Landkreis Calw. In: Schönes Schwaben, 10/2004. S. 10-15; über Hesse: S. 13, 14.
462. Wolff, Jürgen: Hermann Hesse und seine Heimatstadt Calw/Gerbersau: die Entstehung und Entfaltung einer poetischen Phantasie. In: 307/2004, S. 8-23.

GAIENHOFEN

463. Melsbach, Erika: Wo Herrmann [sic!] Hesse wohnte. Am „Tag des offenen Denkmals“ kann das Wohnhaus des Dichturfürsten besichtigt werden. In: Südkurier v. 8.9.2004.
464. Melsbach, Erika: Literaturfreunde in Scharen. 700 Besucher am Tag des Denkmals im ehemaligen Hesse-Haus in Gaienhofen In: Südkurier v. 14.9.2004.
„Tag des offenen Denkmals“: Sonntag, 12. September

MONTAGNOLA / TESSIN

465. Bucher, Regina: Vom „wunderlichen Fremden“ zum Ehrenbürger – Hermann Hesse in Montagnola. In: 465/2004, S. 11.
466. Die Tessiner liebe ich sehr. Tessiner Zeitung. Extra-Ausgabe (Frühjahr) 2004. Betreut von Regina Bucher. 32 S. Aufl.: 10000 Ex.
Enth. u.a. eine ausführliche Biografie Hesses, Texte u. Äußerungen Hesses über das Tessin, Montagnola u. seine Bewohner sowie Erinnerungen der Dorfbewohner an ihren berühmten Mitbewohner.
467. Engelsing, Tobias: Die Erfindung des Tessin. Tausende Tessiner zog es im 19. Jahrhundert aus ihrer armen Heimat in die Neue Welt. Viele kehrten reich zurück – und machten aus der Provinz einen der schönsten Urlaubssalons Europas. In: Die Zeit, Nr. 37 v. 2.9.2004, S. 82.

TÜBINGEN

468. Keuler, Dorothea: Tübingen, die wunderfeine Stadt... und wie sie im Buche steht. In: Literaturblatt für Baden-Württemberg Jan./Feb. 2004

ÜBER SEKUNDÄRLITERATUR

HUGO BALL – DICHTER, DENKER, DADAIST. WÄDENSWIL: NIMBUS 2004,
386. Ulrich, Herbert: Steppenwolf mit Schutzengeln. In: Novalis, 5, 2004

HEIKO GRÖGER: HERMANN HESSES KUNSTAUFFASSUNG AUF DER GRUND-
LAGE SEINER REZEPTIONSHALTUNG. FRANKFURT/M: LANG 2003.

469. Schäfer, Kathrin: [Rezension] In: 302/2004, S. 163-165.

ANJA MILTENBERGER: VERBORGENE STRUKTUREN IN ERZÄHLENDEN
TEXTEN VON 1900-1950. MÜNCHEN: UTZ 2000

470. Jäger, Maren: [Rezension] In: 302/2004, S. 167-170.
Zwei der acht untersuchten Werke befassen sich mit Hermann Hesse: Narziß und Goldmund, Das Glasperlenspiel.

MAURO PONZI (HRSG.): HERMANN-HESSE-JAHRBUCH BAND 1. TÜBINGEN:
NIEMEYER 2004

471. (anonym): Aus der Feder renommierter Autoren. Hermann Hesse-Gesellschaft gibt nach
der Gründung im Jahr 2002 ihr erstes Jahrbuch heraus. In: Calw journal v. 3.12.2004.

472. Hölle, Hans-Jürgen: Das Jahrbuch bedeutet auch Verpflichtung. Internationale
Hermann-Hesse-Gesellschaft gibt den ersten Band heraus. In: Schwarzwälder Bote v.
20.11.2004.

473. pm: Erstes Hesse-Jahrbuch. Projekt der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft.
In: Pforzheimer Zeitung v. 22.11.2004.

BÄRBEL REETZ: EMMY BALL-HENNINGS. LEBEN IM VIELLEICHT. FRANKFURT:
SUHRKAMP 2000

386. Ulrich, Herbert: Steppenwolf mit Schutzengeln. In: Novalis, 5, 2004

CLARA E. SEEGER: BIOGRAPHY, HISTORIOGRAPHY, AND THE PHILOSOPHY OF
HISTORY IN HERMANN HESSE'S 'DIE MORGENLANDFAHRT' AND 'DAS
GLASPERLENSPIEL'. STUTTGART: AKADEMISCHER VLG 1999

474. Wolf, Yvonne: [Rezension] In: 302/2004, S. 159-161.

SOLBACH, ANDREAS (HRSG.): HERMANN HESSE UND DIE LITERARISCHE
MODERNE. FRANKFURT/M.: SUHRKAMP 2004

475. Clauer, Markus: Neues über... Hermann Hesse. In: Die Rheinpfalz Nr. 233 v. 6.10.2004.

VERTONUNGEN

476. Wetzel, Justus Hermann: [26] Lieder von Justus Hermann Wetzel. Gesine Nowakowski (Sopran) und Manfred Schmidt (Klavier). Peter Schöne (Bariton) und Arnaud Arbet (Klavier). Universität der Künste Berlin / Justus Hermann Wetzel Stiftung. Compact Disc. Enthält von Hesse die Titel *Frühlingstag*, *Fiesole*, *Keine Rast*, *Für Ninon* [hier u. d. Titel: *Geist der Liebe*].

HESSE IN LEBENSBECHREIBUNGEN UND TAGEBÜCHERN

477. Schüpbach, Martha: Zimmermeitschi bim Herr Hesse u angeri Gschichte vo früecher. (CH-3653) Oberhofen: Zytglogge 2004. [ca.] 79 S.; S. 41-52.
Die 76-jährige Bäuerin aus dem Emmental legt im 70-Seiten-Büchlein in bestem Berndeutsch ihre Lebenserinnerungen vor. Im titelgebenden Kapitel (9 Seiten) berichtet sie von ihrem Jahr (Herbst 1948-49) im Haushalt Hesse.
478. Schneider, Kathrin: Als „Zimmermeitschi“ bei Hermann Hesse. Walkringen: Martha Schüpbach las aus ihrem Buch. In: Wochen-Zeitung für das Emmental und Entlebuch v. 18.3.2004.

BRIEFE AN UND ÜBER HESSE

479. Schwerin, Ludwig. 1922. In: 447/2004, S. 4 f.
* Erwartet von Hesse Rat in einer Lebenskrise.
480. Schwerin, Ludwig. Mai 1922. In: 447/2004, S. 6.
481. Schwerin, Ludwig. 5.9.1923. In: 447/2004, S. 7.
482. Schwerin, Ludwig. Mai 1924. In: 447/2004, S. 8.

AUSSTELLUNGEN

DÜSSELDORF

Hermann Hesse - Aquarelle und Gedichtmanuskripte aus dem Tessin
Galerie Ludorff, Verkaufsausstellung v. 5.12.2004-15.2.2005

483. Katalog 112. 17 x 21,6 cm, n.n. (140 S.) Mit über 90 (meist farb.) Abb.
484. Meister, Helga: Hermann Hesse, der poetische Dilettant. Die Galerie Ludorff präsentiert Aquarelle und Tuschen des berühmten Dichters, in denen der Autodidakt fern aller Trends seinen Stil gefunden hat. In: Westdeutsche Zeitung (Düsseldorf) v. 27.12.2004.
485. Peters, Gertrud: Tessiner Glück. In: Rheinische Post v. 17.12.2004, S. D6.

ST. GALLEN

Hermann Hesse und Maria Geroe-Tobler - eine Künstlerfreundschaft. – Historisches Museum St. Gallen, 20.9.03 – Frühjahr 2004.

486. Andreu, Marco: Vogelfische und Tulpenbäume. Kinderführung „Bildteppiche erzählen Geschichten“ im Historischen Museum. In: St. Galler Tagblatt v. 18.11.2003
487. Schmid, Claudia: Bildwirken am Hochwebstuhl. Zur Sonderausstellung des Historischen Museums: Verena Reber zeigt, wie Bildteppiche entstehen. In: St. Galler Tagblatt v. 17.12.2003.

UHINGEN

Hermann Hesse. Farbe ist Leben. Aquarelle von 1920 bis 1938. 12.11.04-7.6.05

488. Plakat. 69x42,2 cm. Mit einem Aquarell von Hesse.
489. Faltblatt. 15x21 cm. 4 S.

ÜBER AUSSTELLUNGENBozen

490. (anonym): Dichtung als Mitteilung verflochten. Kurator Meier-Dallach und Kulturdezernent über Hesse-Ausstellung „WeltFlechtWerk“. In: Dolomiten v. 10.10.2003.
491. (anonym): Hesse kam auch in Bozen an. Hesse-Ausstellung „WeltFlechtWerk“ in Südtirol ein Riesenerfolg. In: Calw journal v. 12.12.2003.

Calw

492. Verstl, Alfred: WeltFlechtWerk blockiert Galerie. Wohlleben denkt an Nutzung des Kesselhauses / Kulturinteressierte machen eine Fülle an Vorschlägen. In: Schwarzwälder Bote v. 29.4.2004.
* Die Ausstellung WeltFlechtWerk wird zunehmend „zu einem Klotz am Bein für die kulturelle Entwicklung“ Calws.
493. Wolff, Jürgen: Ist ein Entzug geplant? Zum Artikel: „WeltFlechtWerk blockiert Galerie.“ In: Schwarzwälder Bote v. 5.5.2004. [Leserbrief]
494. Michels, Volker: Calwer Kuriositäten. Zur Ausstellung WeltFlechtWerk. In: Schwarzwälder Bote v. 14.5.2004.[Leserbrief zu 495/2004]

Montpellier

495. (anonym): Spontane Hesse-Ausstellung. Uli Rothfuss organisiert kurzfristig Schau in Montpellier. In: Calw journal v. 26.3.2004.

VERANSTALTUNGEN

CALW

12. Internationales Hermann Hesse Kolloquium. 9. + 10.7.2004

496. (anonym): Dem Chaos die Stirn bieten. 12. Hesse-Kolloquium hat den „Steppenwolf“ zum Thema. In: Calw journal v. 2.4.2004.
497. (anonym): Experten nehmen den Steppenwolf unter die Lupe. Büchner-Preisträger Arnold Stadler eröffnet nächste Woche das zwölfte Calwer Hermann-Hesse-Kolloquium. In: Schwarzwälder Bote v.3.7.2004.
498. (anonym): Über die Erfahrungen mit Hermann Hesse. Büchner-Preisträger Arnold Stadler spricht heute Abend in der Aula am Schießberg. In: Schwarzwälder Bote v. 9.7.2004.
499. (anonym): Über die Entstehung des »Steppenwolf«. Kolloquium wird um 16 Uhr durch OB Dunst und Minister a.D. von Trotha eröffnet. In: Schwarzwälder Bote v. 9.7.2004.
500. (anonym): In Calw drehte sich alles um den Steppenwolf. Hermann-Hesse-Kolloquium zu Ende / Dem Chaos wurde die Stirn geboten. In: Schwarzwälder Bote v. 12.7.2004.
501. (anonym): Ein verstörendes Werk. 12. Hesse-Kolloquium beschäftigte sich mit dem „Steppenwolf“. In: Calw journal v. 16.7.2004, S. 2.
317. Mayer, Thomas: Wahlverwandt: „Als wär’s ein Stück von mir...“ Hesse bleibt in: 20-Bände-Ausgabe & Nachdenken über den „Steppenwolf“. In: Leipziger Volkszeitung v. 16.7.2004.

Calwer Kultursommer 2004

502. (anonym): Liedgut zu Texten von Hermann Hesse. Kooperation mit der Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart / Meisterkonzert am 15. Mai. In: Schwarzwälder Bote v. 4.5.2004.
503. (anonym): „Gerbersauer Lesesommer“ beginnt. Hermann Hesses Calwer Geschichten – Lesungen mit Musik und literarische Spaziergänge. In: Calw journal v. 18.6.04.
504. (anonym): Kultursommer startet an Hesses Geburtstag voll durch. In diesem Jahr fällt der Musik eine besondere Rolle zu / Ab dem 2. Juli steht Gerbersau im Blickpunkt. In: Schwarzwälder Bote v. 30.6.2004.

505. (anonym): Über Hesses Liebe zu Calw. Auftakt des „Gerbersauer Lesesommers“ am heutigen Freitag. In: Calw journal v. 2.7.2004.
506. (anonym): Auf den Spuren des „Zyklon“. In: Calw journal v. 2.7.2004.
* Literarischer Spaziergang zu Hesses gleichnamiger Erzählung.
507. Schürner, Atje: Kleine Stadt ruft zwiespältige Gefühle hervor. Gerbersauer Lesesommer geht auf Hermann Hesses Probleme mit der Heimat ein. In: Schwarzwälder Bote v.5.7.2004.
508. (anonym): Porträt des Gerbersauer Schullebens. „Gerbersauer Lesesommer“ am 16. Juli auf dem Musikschulplatz befasst sich mit Hesses Schulerlebnissen. In: Calw journal v. 9.7.2004.
509. (anonym): “Was wäre unser Leben ohne Musik?” Volker Michels referiert am. 11. Juli im Georgenäum über Hermann Hesses Verhältnis zur Musik. In: Calw journal v. 2.7.2004.
510. (anonym): Von der Seele aller Künste. Matinee mit Volker Michels zu Hermann Hesse und die Musik. In: Schwarzwälder Bote v. 8.7.2004.
511. Stocker, Steffi: Musik steht an der ersten Stelle der Künste. Herausgeber Volker Michels spannte den Bogen für Hermann Hesse ganz neu. In: Schwarzwälder Bote v. 16.7.2004.
512. (anonym): Auf dem Reallyceum gab es keine Probleme. »Gerbersauer Lesesommer« befasst sich mit Hermann Hesses Calwer Schulerlebnissen. In: Schwarzwälder Bote v. 16.7.2004.
513. Eitel, Wolfram: Erinnerungen an Hermann Hesses Schulzeit. Schnierle-Lutz beweist bei Auswahl von Geschichten und Akteuren eine glückliche Hand. In: Schwarzwälder Bote v. 20.7.2004.
514. Bausch, Bettina: In die schönste Frau im Kirchenchor verliebt. »Die Verlobung« zeigt die verschmitzt-humorvolle Seite von Hermann Hesse. In: Schwarzwälder Bote v.22.7.2004.
515. (anonym): Liebe und Eifersucht in der Werkstatt. Mit der Lesung am 30. Juli bei Perrot in Heumaden geht der „Gerbersauer Lesesommer“ zu Ende. In: Calw journal v. 23.7.2004.
516. Spohr, Frederic: Hesse lernte das Flirten in Calw. Amateurcharmeur steht hilflos vor seiner Angebeteten. In: Schwarzwälder Bote v. 26.7.2004.
* Über die Erzählung „Der Lateinschüler“.
517. Schnurr, Jan-Mathis: Einer Liebschaft von Hermann Hesse auf der Spur. Literarischer Spaziergang zur Erzählung »Schön ist die Jugend« / Schnierle-Lutz freut sich über große Resonanz. In: Schwarzwälder Bote v. 28.7.2004.
518. Spohr, Frederic: Dichtertherapie im Blaumann. Hesse-Lesung im Ambiente der Turmuhrenfabrik Perrot. In: Schwarzwälder Bote v. 2.8.2004.

519. (anonym): Chopins Einfluss auf Hermann Hesse. Orchester der Kammerakademie Calw musiziert am 24. Juli im HHG – Volker Hill als Solist am Klavier. In: Calw journal v. 16.7.2004.
520. Stocker, Steffi: Hesse mit Chopin verbunden. Klavierkonzert und Lesung im Forum des HHG. In: Schwarzwälder Bote v.30.7.2004.
*
521. (anonym): Soiree zu Hesses Todestag. Volker Hill spielt Mozart-Sonate / Ulrike Goetz liest. In: Schwarzwälder Bote v. 5.8.2004.
522. Bausch, Bettina: Bewegender Abend zu Hermann Hesses Todestag. Volker Hill spielte Chopin und Mozart / Ulrike Goetz las das letzte Gedicht des Nobelpreisträgers. In: Schwarzwälder Bote v. 10.8.2004.
*
523. (anonym): Zwei exzentrische Künstler. Hesses Briefwechsel mit dem Ehepaar Ball / Bärbel Reetz liest. In: Schwarzwälder Bote v.3.8.2004.
524. Verstl, Alfred: Wertschätzung und Zuneigung führten zur Freundschaft. Über die Dada-Bewegung zu Emmy Hennings und Hugo Ball gefunden / Arbeit an einem Roman. [Interview mit Bärbel Reetz] In: Schwarzwälder Bote v. 5.8.2004.
525. Spohr, Frederic: Künstler hatten sich offensichtlich nicht viel zu sagen. Briefwechsel zwischen Hermann Hesse und dem Ehepaar Ball schildert zahlreiche Banalitäten. In: Schwarzwälder Bote v.10.8.2004.
*
526. Niedecken, Wolfgang: Samstag, 29.06.2002, Calw, Marktplatz. In: Ders.: Immer weiter. BAP-Logbücher 2000-2004. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2004. S. 161-163.
* Über den Auftritt der Gruppe BAP beim Hesse-Festival 2002 in Calw.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Tage. 16.-19.9.2004

527. Programm. Faltblatt. 21 x 10,1 (53) cm.
528. (anonym): Vom Schriftbild bis zur „Drehorgel“. In: Südkurier v. 21.9.2004.
529. Melsbach, Erika: Der meistvertonte Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Überraschende Erkenntnis zu Hermann Hesses Verhältnis zur Musik – Viel Lob für hochkarätiges Kulturprogramm „im kleinen Dorf“ – Kompliment an die Organisatoren. In: Südkurier v. 22.9.2004.

HEILBRONN

Marbacher Schaufenster: Hermann Hesses „Lulu“ in Kirchheim/Teck.

530. Einladung. 24.9.2004. Faltblatt. 4 S.

KIRCHHEIM UNTER TECK

Volker Michels: Hermann Hesses „Lulu“ in Kirchheim/Teck. Präsentation der neuen SPUREN 57

531. Einladung zum Jubiläum. 10 Jahre Literarisches Museum im Max-Eyth-Haus. 20.3.2004. Faltkarte, 4 S.

SILS-MARIA

Silser Hesse-Tage 2004. 24.-27.6.2004. »Krise und Wandlung...« Der Mensch auf dem Weg zu einem neuen Bewusstsein.

532. Programm. Faltblatt, 8 S., Din A 5.

UNTEREGGEN (CH)

533. (ast): Gelungene Rezitation Circle Feminine organisierte Hermann-Hesse-Abend. In: St. Galler Tagblatt v. 12.11.2003
Hannes Meier rezitierte Hermann-Hesse-Texte.

ÜBER VERANSTALTUNGEN

534. (SZ/ks): Späte Jugendliebe. Lissy Tempelhof liest bei den Hermann-Hesse-Tagen. In: Sächsische Zeitung v. 19.1.2004.
Die Berliner Schauspielerinnen las bei den Märchen- u. Geschichten Tagen in der Dresdner „Yenidze“ Hesse *Regenmacher*.

TONTRÄGER / ELEKTRONISCHE MEDIEN

535. Musik des Einsamen [Tonaufzeichnung]. Beltershausen: Verlag und Studio für Hörbuchproduktionen 2002. 1 Compact Disc (44 Min) (Reihe Lyrik - Gedichte - Balladen). Sprecher: Hans Eckhardt, Musik: Anton Drakl. (ISBN 3-89614-257-7).
536. Tractat vom Steppenwolf. Auszug aus dem Roman »Der Steppenwolf«. Gelesen von Will Quadflieg. Deutsche Grammophon 2004. 1 Compact Disc.

PHOTOS

537. (anonym): Hermann Hesse, 1936. In: 460/2004, S. 88.
538. (anonym): Hermann Hesse. In: Zürichsee-Zeitungen v. 4.10.2004, S. 23.
539. (anonym): Hermann Hesse, ca. 1926. In: 447/2004, S. 5.
540. (anonym): Hesse, kniend, und seine Katze, ca. 1957. In: Nürnberger Zeitung v. 4.6.2004.
541. (anonym): Hermann Hesse bei der Feier seines 85. Geburtstages (1). In: 407/2004, S. 80.
542. (anonym): Hermann Hesse bei der Feier seines 85. Geburtstages (2). In: 407/2004, S. 81.
543. (anonym): Hermann und Ninon Hesse im Garten der Casa Bodmer um 1932. In: 483/04, S. 140.
544. Hesse, Martin: Hermann Hesse [1943]. Brustbild v. links, mit Zigarre. In: 483/04, Umschlaginnenseite
545. Widmann, Gret: Hermann Hesse, 1926. In: 483/04, S. 2.

ZEICHNUNGEN, BILDER

546. Böhmer, Gunter: Familie [Justus Hermann] Wetzler, Gunter Böhmer und Hermann Hesse. 1934. In: 460/2004, S. 92.
547. Morgenthaler, Ernst: Porträt Hermann Hesse. Öl, 1945. In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 254 v. 30./31.10.2004.
548. Sturzenegger, Hans: Hermann Hesse, Ölporträt, Feb. 1926. In: 448/2004, S. 31. – auch in: Info3. Anthroposophie heute. Nr. 7/8, 2002, S. 24.

ILLUSTRATIONEN

549. Schwerin, Ludwig: Abend. Illustration zu *Knulp*. Radierung, 1929. In: 447/2004, S. 7
550. Illustrationen zu Hermann Hesses Erzählung *Kinderseele*. In: 307/2004, S. 105, 107, 108, 110.

CALWER HERMANN-HESSE-STIFTUNG

HERMANN-HESSE-ÜBERSETZERPREIS

551. (anonym): Spanier Juan José Solar erhält Übersetzerpreis. In: Frankfurter Rundschau v. 9.2.2004.
552. (anonym): Hesse-Übersetzerpreis geht nach Peru. Juan José del Solar ausgezeichnet / Mit 15000 Euro dotiert / Verleihung am 2.Juli. In: Schwarzwälder Bote v. 9.2.2004.
553. dpa: Juan del Solar ausgezeichnet. In: Berliner Morgenpost v. 9.2.2004.
554. Verstl, Alfred: Solar Bardelli erhält Hesse-Preis. Peruanischer Übersetzer gestern in Calw ausgezeichnet. In: Schwarzwälder Bote v.3.7.2004.
555. Verstl, Alfred: Hesse-Preis für Solar Bardelli. Peruanischer Übersetzer ausgezeichnet / Ein Freund schwäbischer Maultaschen. In: Schwarzwälder Bote v.3.7.2004.
556. (anonym): Ein Brückenschlag nach Südamerika. Juan José del Solar Bardelli aus Peru ist neuer Hesse-Preisträger – Feierstunde in der Aula. In: Calw journal v. 9.7.2004.

HESSE-STIPENDIUM

557. Laich, Andreas: Für die Kinder muss man nur besser schreiben. Hesse-Stipendiatin Jutta Richter bis Ende April in Calw / Als Jugendbuchautorin anerkannt. In: Schwarzwälder Bote v. 13.2.2004.
558. (anonym): Eine Autorin, die Kinder ernst nimmt. Hesse-Stipendiatin Jutta Richter ist Gast der Stadt bis Ende April. In: Calw journal v. 20.2.2004.
559. Selter-Gehring, Annette: Viele Fragen an die Hesse-Stipendiatin Jutta Richter. Lesung in der Heumadenschule / Mit 15 Jahren mit dem Schreiben begonnen / Heimweh als Auslöser. In: Schwarzwälder Bote v.23.4.2004.

*

560. (anonym): Monate in vollkommener Muse [sic!] und Ruhe. Dr. Géza Horvath neuer Stipendiat der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung – Bis Mitte August in der Dichterklause. In: Calw journal v. 18.6.2004.
561. (anonym): Und noch ein literarischer Leckerbissen. Letzte Sonntagsmatinee im Hesse-Zentrum mit dem Publizisten Géza Horvath. In: Schwarzwälder Bote v.13.7.2004.
562. (anonym): Vielfältige Einblicke in die Arbeit eines Übersetzers. Stipendiat Géza Hörvath gibt ungarische Hesse-Ausgabe heraus / Text reift über mehrere Wochen hinweg. In: Schwarzwälder Bote v.29.7.2004.
563. (anonym): Verleger aus Ungarn auf den Spuren Hermann Hesses. Stipendiat erhielt nochmals Besuch aus seiner Heimat. In: Schwarzwälder Bote v. 18.8.2004.

564. (anonym): Kein Dichter der lauten Töne. Hesse-Stipendiat Michael Speier bis Ende November in Calw. In: Schwarzwälder Bote v.29.9.2004.

VERSCHIEDENES

565. (anonym): Besser als Hesse. In: Die Welt, kompakt v. 15.10.2004.
* Rezension von *Junges Licht* von Ralf Rothmann, der häufig mit Hesse verglichen wird.
566. (anonym): Wer eigentlich hat das geschrieben? Welttag des Buches. Ein Rätsel mit Roman-Anfängen von deutschen Literaturnobelpreisträgern. In: Rheinische Post v. 23.4.2004.
567. Müller, Bertram: Doppelt begabt. [Rätsel der Sphinx] In: Rheinische Post v. 7.7.2004.
[Gesucht wurde Hermann Hesse]

STUDIENREISEN

568. (anonym): Auf den Spuren von Hermann Hesse in das sonnige Tessin. Reise erschließt wichtige Orte aus dem Leben des Nobelpreisträgers / Von Gaienhofen nach Montagnola. In: Schwarzwälder Bote v.12.8.2004.



Die Arbeit an dieser Bibliographie wurde unterstützt durch die
HERMANN-HESSE-STIFTUNG IN BERN

© Michael Limberg, Dechenweg 1, D-40591 Düsseldorf, Germany



2005